

- Ⓓ **Bedienungsanleitung  
Tischkreissäge**
- ⒼⒷ **Operating Instructions  
Bench-Type Circular Saw**
- Ⓕ **Mode d'emploi  
Scie circulaire à table de menuisier**
- ⒼⒶ **Gebruiksaanwijzing  
Tafelcirkelzaag**
- ⒹⓇ **Kullanma talimatı  
Tezgahlı daire testeresi**

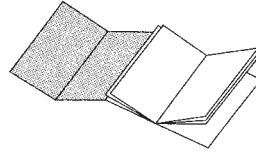


**AT: XL III / 10 / 2001**  
**Art.-Nr.: 43.406.11**

**KCT 205 H**



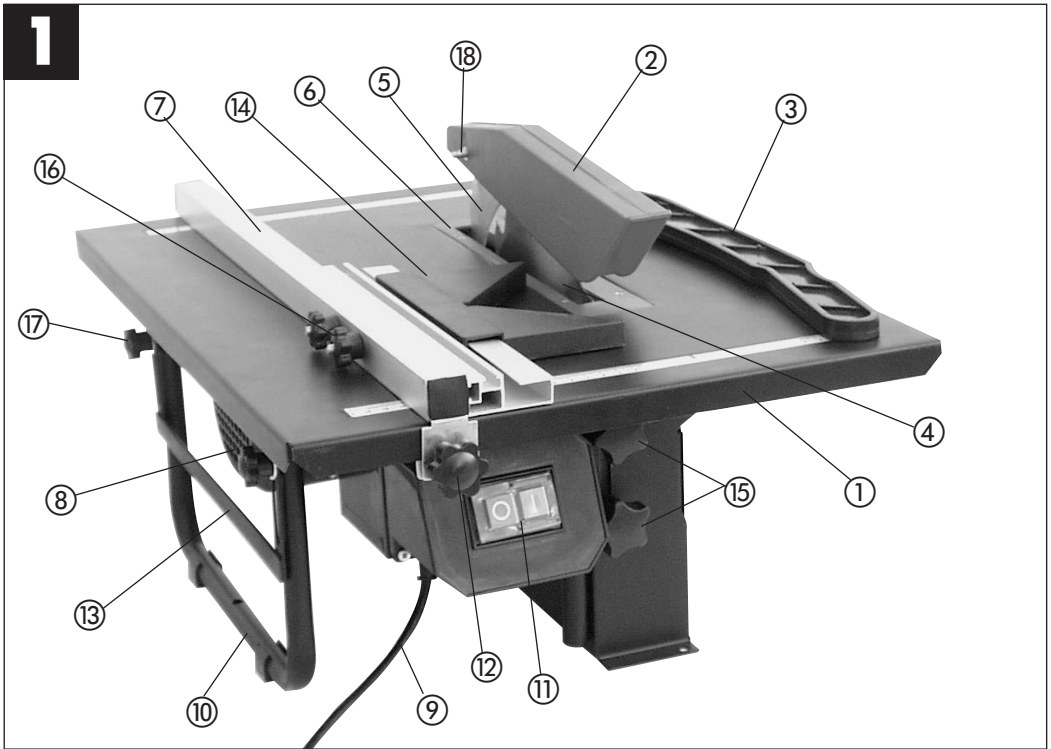
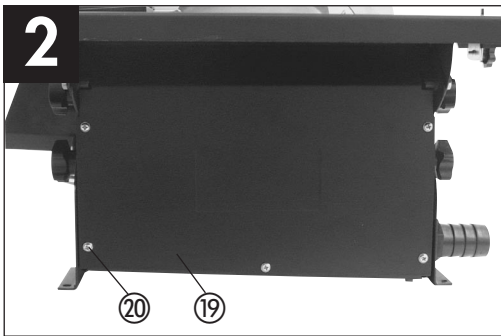
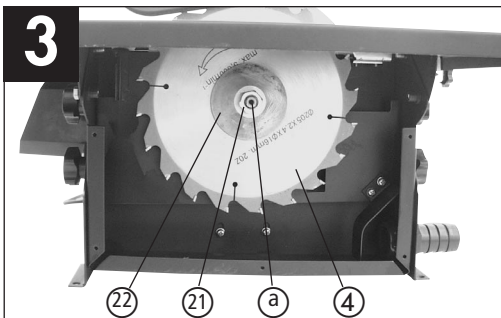
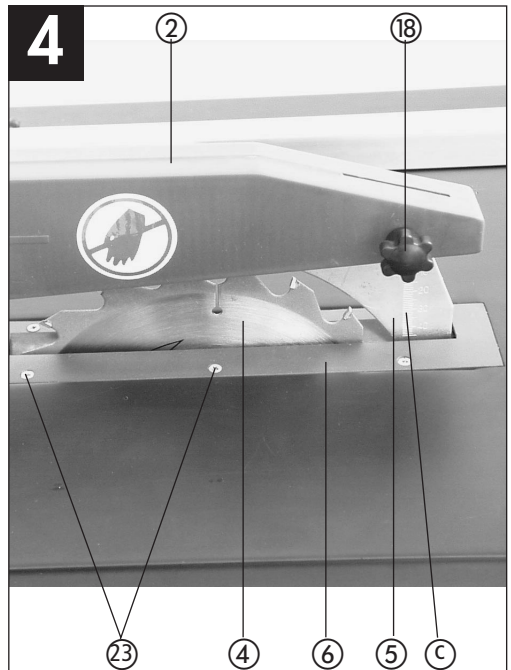
- Ⓓ **Bitte vor Montage und Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen**
- ⒼⒷ **Please read the operating instructions carefully before assembling and using**
- Ⓕ **Veillez lire attentivement ce mode d'emploi avant de procéder au montage et à la mise en service**
- ⒼⒶ **Gelieve vóór montage en ingebruikneming de gebruiksaanwijzing aandachtig te lezen**
- ⒹⒺ **Lütfen montajdan ve çalıştırmadan önce kullanma talimatını dikkatle okuyun**

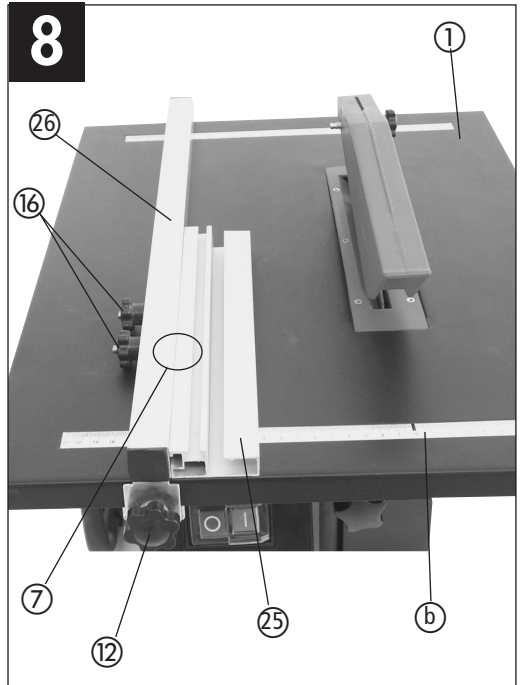
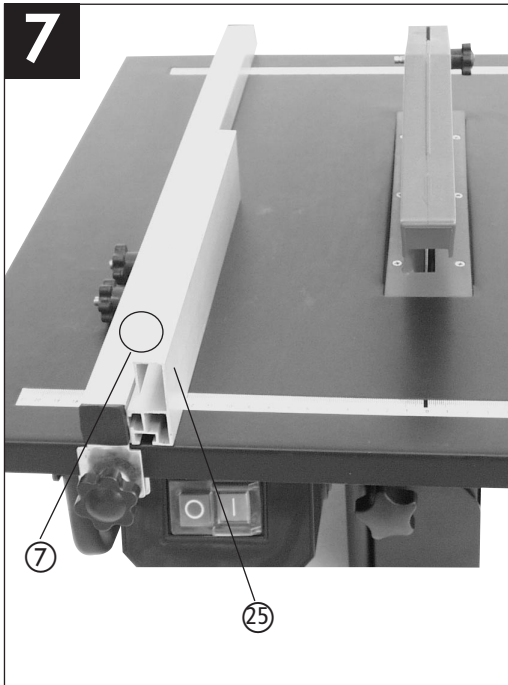
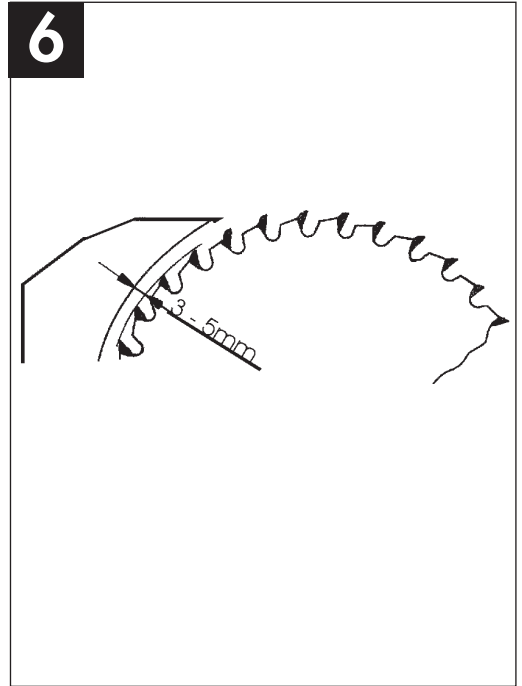
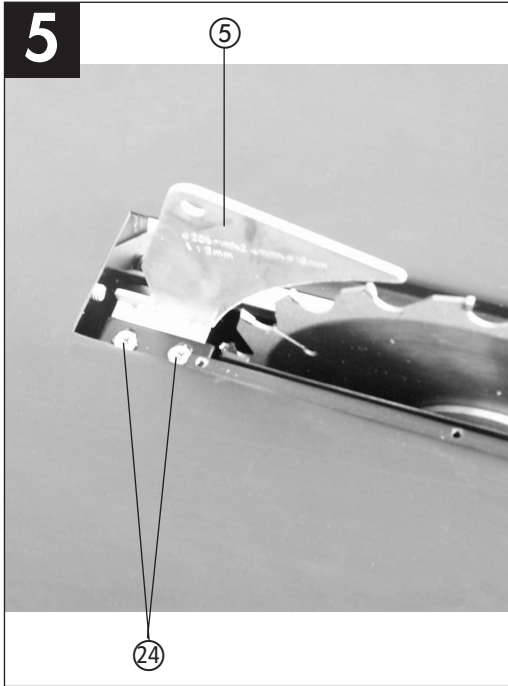


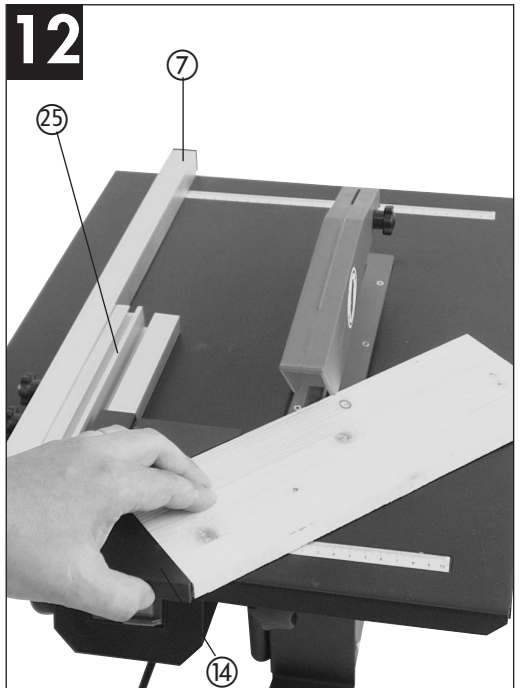
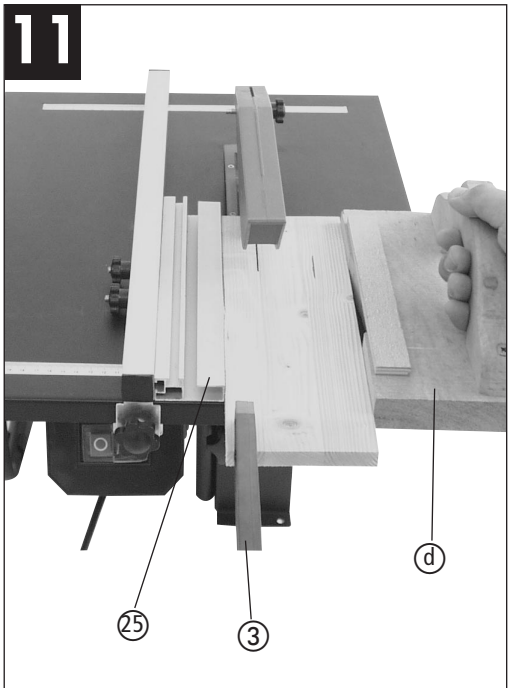
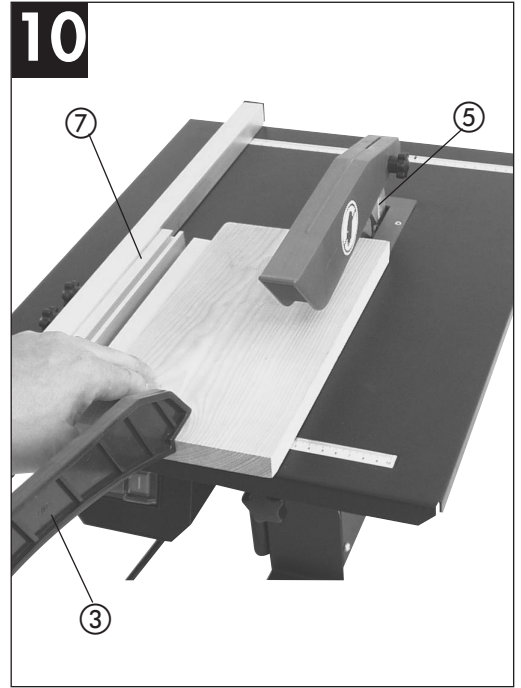
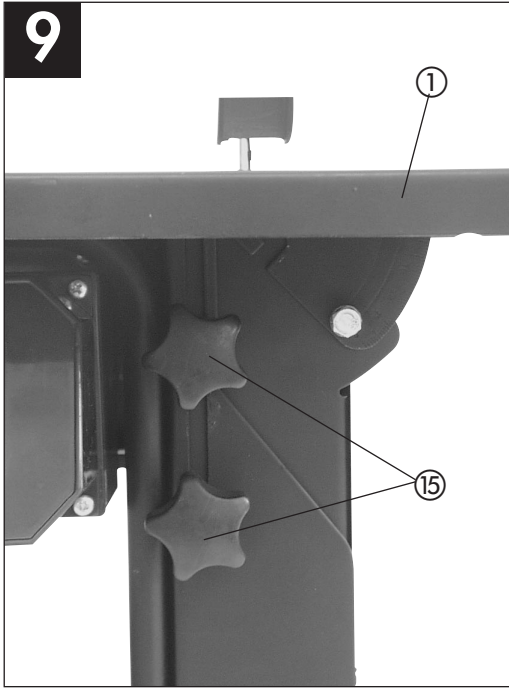
- Ⓓ Bitte Seite 2-5 ausklappen
- ⒼⒷ Please pull out pages 2-5
- Ⓕ Veuillez ouvrir les pages 2 à 5
- ⒼⒶ Gelieve bladzijden 2-5 te ontvouwen
- ⒹⒺ Lütfen sayfa 2-5'i açın

---

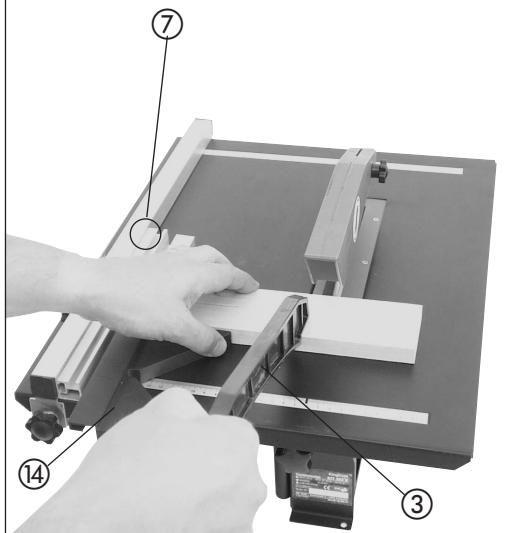
Ⓓ	Seite	7 - 12
ⒼⒷ	Page	13 - 17
Ⓕ	Page	18 - 23
ⒼⒶ	Blz.	24 - 29
ⒹⒺ	Sayfa	30 - 35

**1****2****3****4**





13



## 1. Gerätebeschreibung (Abb. 1)

- 1 Sägetisch
- 2 Sägeblattschutz
- 3 Schiebestock
- 4 Sägeblatt
- 5 Spaltkeil
- 6 Tischeinlage
- 7 Parallelanschlag
- 8 Motor
- 9 Netzleitung
- 10 Gestell
- 11 Ein-, Ausschalter
- 12 Sterngriffschraube für Parallelanschlag
- 13 Tischstütze
- 14 Winkelanschlag
- 15 Sterngriffschraube für Höhenverstellung
- 16 Sterngriffschraube für Anschlagsschiene
- 17 Sterngriffschraube für Tischstütze
- 18 Sterngriffschraube für Sägeblattschutz

## 2. Lieferumfang

- Hartmetallbestücktes Sägeblatt
- Parallelanschlag
- Winkelanschlag
- Schiebestock
- Tischkreissäge

## 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge KCT 205 H dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Winkelanschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen **nicht** geschnitten werden.

**Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden.**

Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervor- gehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Säge- blätter, die den Kenndaten in dieser Anleitung entsprechen, verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungs- vorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abge- deckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittver- letzung).
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstücktei- len.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetall- teilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holz- stäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

## 4. Wichtige Hinweise

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicher- heitshinweisen vertraut.



### Sicherheitshinweise

- Warnung: Wenn Elektrowerkzeuge eingesetzt werden, müssen die grundlegenden Sicherheits- vorkehrungen befolgt werden, um die Risiken von Feuer, elektrischem Schlag und Ver- letzungen von Personen auszuschließen, einschließlich der folgenden:
- Beachten Sie alle diese Hinweise, bevor und während Sie mit der Säge arbeiten.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf.
- Schützen Sie sich vor elektr. Schlag! Vermeiden Sie Körperberührungen mit geerdeten Teilen.
- Unbenutzte Geräte sollten an einem trockenen, verschlossenen Ort und außerhalb der Reich- weite von Kindern aufbewahrt werden.
- Halten Sie die Werkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können. Kontrollieren Sie regelmäßig das Kabel des Werkzeugs und lassen Sie es bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
- Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regel- mäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt sind.

- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Werkzeug nicht, wenn Sie müde sind.
- Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten läßt.
- **Warnung!** Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- Ziehen Sie bei jeglichen Einstell- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.
- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen, die an der Maschine arbeiten, weiter.
- Verwenden Sie die Säge nicht zum Brennholzsägen.
- Unterlassen Sie das Quersägen von Rundhölzern.
- **Vorsicht!** Durch das rotierende Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr für Hände und Finger.
- Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter (11) gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Spannung auf dem Typenschild des Gerätes mit der Netzspannung übereinstimmt.
- Ist ein Verlängerungskabel erforderlich, so vergewissern Sie sich, daß dessen Querschnitt für die Stromaufnahme der Säge ausreichend ist. Mindestquerschnitt 1 mm<sup>2</sup>
- Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand verwenden.
- Überprüfen Sie die Netzanschlusbleitung (9). Verwenden Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlusbleitungen.
- Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Setzen Sie die Säge nicht dem Regen aus und benützen Sie die Maschine nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Sorgen Sie für gute Beleuchtung.
- Sägen Sie nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung! Weite Kleidung oder Schmuck, können vom rotierenden Sägeblatt erfaßt werden.
- Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
- Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung
- Die Bedienungsperson muß mindestens 18 Jahre alt sein, Auszubildende mind. 16 Jahre, jedoch nur unter Aufsicht.
- Kinder von dem am Netz angeschlossenen Gerät fernhalten.
- Halten Sie den Arbeitsplatz von Holzabfällen und herumliegenden Teilen frei.
- Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
- Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Werkzeug oder das Netzkabel berühren. Halten Sie sie vom Arbeitsplatz fern.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Beachten Sie die Motor- und Sägeblatt-Drehrichtung.
- Die Sägeblätter (4) dürfen in keinem Fall nach dem Ausschalten des Antriebs durch seitliches Gegendrücken gebremst werden.
- Bauen Sie nur gut geschärfte, rißfreie und nicht verformte Sägeblätter (4) ein.
- Verwenden Sie keine Kreissägeblätter (4) aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS - Stahl).
- Es dürfen nur Werkzeuge auf der Maschine verwendet werden, die der prEN 847-1:1996 entsprechen.
- Fehlerhafte Sägeblätter (4) müssen sofort ausgetauscht werden.
- Benützen Sie keine Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen.
- Sicherheitseinrichtungen (2, 5) an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Der Spaltkeil (5) ist eine wichtige Schutzvorrichtung, der das Werkstück führt und das Schließen der Schnittfuge hinter dem Sägeblatt und das Rückschlagen des Werkstückes verhindert. Achten Sie auf die Spaltkeilstärke. Der Spaltkeil darf nicht dünner sein als der Sägeblattkörper und nicht dicker als dessen Schnittfugenbreite.
- Bei jedem Arbeitsgang muß die Abdeckhaube (2) auf das Werkstück abgesenkt werden.
- Verwenden Sie beim Längsschneiden von schmalen Werkstücken unbedingt einen Schiebstock (3) (Breite kleiner als 120 mm).
- Schneiden Sie keine Werkstücke, die zu klein sind, um sie sicher in der Hand zu halten.
- **Achtung:** Einsatzschnitte dürfen mit dieser Säge nicht durchgeführt werden.
- Arbeitsstellung stets seitlich vom Sägeblatt.
- Die Maschine nicht soweit belasten, daß sie zum Stillstand kommt.
- Drücken Sie das Werkstück immer fest gegen die Arbeitsplatte (1).
- Achten Sie darauf, daß abgeschnittene Holzstücke nicht vom Zahnkranz des Sägeblattes erfaßt und weggeschleudert werden.
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
- Zum Beheben von Störungen oder zum Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine ausschalten. - Netzstecker ziehen -
- Bei ausgeschlagenem Sägespalt die Tischeinlage (6) erneuern. - Netzstecker ziehen -
- Umrüstungen, sowie Einstell-, Meß- und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. - Netzstecker ziehen -
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, daß die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten und Netzstecker ziehen.



- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur oder Wartung sofort wieder montiert werden.
- Die Sicherheits-, Arbeits-, und Wartungshinweise des Herstellers, sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen, müssen eingehalten werden.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Merkhefte der Berufsgenossenschaft beachten (VBG 7j).
- Schließen Sie bei jeder Tätigkeit die Staubabsaug-Einrichtung an.
- Säge nur mit einer geeigneten Absauganlage oder einem handelsüblichen Industriestaubsauger betreiben.
- Die Tischkreissäge muß an einer 230 V Schukosteckdose, mit einer Mindestabsicherung von 10 A, angeschlossen werden.
- Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten.
- Verlängerungskabel im Freien: Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist!
- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Überprüfen Sie das Werkzeug auf eventuelle Beschädigungen!
- Vor weiterem Gebrauch des Werkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Werkzeugs sicherstellen.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
- Lassen Sie beschädigte Schalter durch eine Kundendienstwerkstatt auswechseln.
- Dieses Werkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; andernfalls können Unfälle für Benutzer entstehen.



**Achtung Verletzungsgefahr!**  
Nicht in das laufende  
Sägeblatt greifen.



**Augenschutz tragen**



**Gehörschutz tragen**



**Staubschutz tragen**

## Geräuschemissionswerte

- Das Geräusch dieser Säge wird nach DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anhang A; 2/95 gemessen. Das Gerät am Arbeitsplatz kann 85 db (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

	Betrieb	Leerlauf
Schalldruckpegel LPA	105,0 dB(A)	85,0dB(A)
Schalleistungspegel LWA	114,6 dB(A)	94,6dB(A)

„Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.“

## 5. Technische Daten

Asynchronmotor	230V 50Hz
Leistung	720 Watt S2 30 min
Leerlaufdrehzahl $n_0$	2950 min <sup>-1</sup>
Hartmetallsägeblatt	205 x 16 x 2,4 mm
Anzahl der Zähne	20
Tischgröße	513 x 400 mm
Schnitthöhe max.	43 mm
Höhenverstellung	stufenlos 0 - 43 mm
Absauganschluß	Ø 35 mm
Größe kompl.	513 x 400 x 300 mm
Gewicht:	14 kg

### ● Einschaltdauer:

Die Einschaltdauer S2 30 min (Kurzzeitbetrieb) sagt aus, dass der Motor mit der Nennleistung (720 W) nur für die auf dem Datenschild angegebene Zeit (30 min) dauernd belastet werden darf.

Andernfalls würde er sich unzulässig erwärmen.

Während der Pause kühlt sich der Motor wieder auf seine Ausgangstemperatur ab

## 6. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muß standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell festgeschraubt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muß frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, daß die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

## 7. Montage

**Achtung! Vor allen Wartungs- und Umrüstarbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.**

### 7.1 Montage des Sägeblattes (Abb. 2/3)

- **Achtung!** Netzstecker ziehen
- Sätetisch (1) in die oberste Position bringen. (siehe 8.3)

- Die Spankastenabdeckung (19) durch lösen der fünf Befestigungsschrauben (20) entfernen.
- Mutter (17) lösen, indem man einen Schlüssel (SW 19) an der Mutter (21) ansetzt und mit einen weiteren Gabelschlüssel (SW 8) an der Motorwelle (a), um gegenzuhalten, ansetzt.
- **Achtung!** Mutter (21) in Rotationsrichtung des Sägeblattes (4) drehen.
- Äußeren Flansch (22) abnehmen und altes Sägeblatt (4) schräg nach unten vom inneren Flansch abziehen.
- Aufnahmevlansche reinigen.
- Die Montage des neuen Sägeblattes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- **Achtung!** Laufrichtung beachten (siehe Pfeil auf dem Sägeblatt).

### 7.2 Einstellung des Spaltkeils (Abb. 4-6)

- Sägeblattschutz (2) abnehmen (siehe 7.3)
- Tischeinlage (6) entfernen (siehe 7.4)
- Die beiden Schrauben (24) lockern.
- Den Spaltkeil (5) so einstellen, daß der Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (5) 3 - 5 mm beträgt. (siehe Abb. 6)
- Der Spaltkeil (5) muß in Längsrichtung in einer Linie mit dem Sägeblatt (4) sein.
- Die beiden Schrauben (24) wieder festziehen.
- Die Einstellung des Spaltkeils muß nach jedem Sägeblattwechsel überprüft werden.

### 7.3 Montage des Sägeblattschutzes (Abb. 4)

- Sägeblattschutz (2) auf den Spaltkeil (5) aufsetzen und ausrichten.
- Rändelschraube (18) durch das Loch im Sägeblattschutz (2) und im Spaltkeil (5) stecken und mit der Mutter sichern.
- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

### 7.4 Austausch der Tischeinlage (Abb. 4)

- Achtung: Netzstecker ziehen!
- Die sechs Schrauben (23) entfernen.
- Sägeblattschutz (2) abnehmen (siehe 7.3)
- Die verschlissene Tischeinlage (6) nach oben herausnehmen.
- Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

## 8. Bedienung

### 8.1 Ein-, Ausschalten (Abb. 1)

- Durch Drücken des grünen Tasters ① kann die Säge eingeschaltet werden.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muß der rote Taster ② gedrückt werden.

### 8.2 Parallelanschlag

#### 8.2.1 Anschlaghöhe (Abb. 7/ 8)

- Der mitgelieferte Parallelanschlag (7) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muß die Anschlagschiene (25) nach Abb.7 , für dickes Material und nach Abb.8 für dünnes Material verwendet werden.
- Zum Umstellen der Anschlaghöhe, die beiden Rändelschrauben (16) lockern und die Anschlagschiene (25) von der Trägerschiene (26) abziehen.
- Anschlagschiene (25) um 90° nach links oder rechts drehen, je nach benötigter Anschlaghöhe, und wieder auf die Trägerschiene (26) aufstecken.
- Rändelschrauben (16) festziehen.

#### 8.2.2 Anschlaglänge (Abb. 7/ 8)

- Um ein Klemmen des Schnittgutes zu vermeiden, ist die Anschlagschiene (25) immer bis zur Vorderkante des Sägeblattes (1) zu schieben, und mit den beiden Rändelschrauben (16) zu fixieren. (siehe 8.2.1)

#### 8.2.3 Schnittbreite (Abb. 8)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muß der Parallelanschlag (7) verwendet werden.
- Den Parallelanschlag (7) auf die rechte oder linke Seite des Sägeblattes (1) schieben.
- Unter Zuhilfenahme der Skala (b) auf dem Sägeblatt (1) kann der Parallelanschlag (7) auf das gewünschte Maß eingestellt werden.
- Die beiden Flügelschrauben (12) festziehen, um den Parallelanschlag (7) zu fixieren.

#### 8.3 Schnitthöheinstellung (Abb. 4/9)

- Die vier Flügelschrauben (15) lockern.
- Durch Anheben oder Absenken des Sägeblattes (1) kann dieser auf die gewünschte Schnitthöhe eingestellt werden.
- Die Schnitthöhe kann an der Skala (c) des Spaltkeils (5) abgelesen werden.
- Sägeblatt (1) durch die Flügelschrauben (14) fixieren.

- **Achtung!** Flügelschrauben immer fest anziehen, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Sägeblattes zu vermeiden.

## 9. Betrieb

**Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.**

**Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine max. Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.**

**Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern (z.B. Abrollständer etc.)**

**Achtung beim Einschneiden.**

### 9.1 Längsschnitte schmaler Werkstücke

(Breite kleiner 120 mm) (Abb. 10)

- Den Parallelanschlag (7) entsprechend der vorgesehenen Werkstückbreite einstellen.
- Werkstück mit beiden Händen vorschieben, im Bereich des Sägeblattes (4) unbedingt den Schiebstock (3) verwenden. (Im Lieferumfang enthalten!)
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (5) durchschieben.
- **Achtung!** Bei kurzen Werkstücken ist der Schiebstock schon bei Schnittbeginn zu verwenden.

### 9.2 Längsschnitte sehr schmaler Werkstücke

(Breite kleiner 30 mm) (Abb. 11)

- Der Parallelanschlag (7) ist auf die Zuschnittbreite des Werkstücks einzustellen.
  - Werkstück mit Schiebeholz (d) gegen die Anschlagschiene (25) drücken und Werkstück mit dem Schiebstock (3) bis zum Ende des Spaltkeils (5) durchschieben.
- Schiebeholz nicht im Lieferumfang!**  
**(Erhältlich im einschlägigen Fachhandel)**

### 9.3 45° - Schnitte kleiner Werkstücke (Abb. 12)

45°- Schnitte dürfen nur unter Zuhilfenahme des Parallelanschlag (7) und des Winkelanschlag (14) ausgeführt werden.

- Winkelanschlag (14) in die Anschlagschiene (25) des Parallelanschlag (7) schieben.
- Parallelanschlag (7) auf die gewünschte Länge des Werkstücks einstellen und festklemmen.
- Werkstück in den Winkelanschlag (14) einlegen.
- Säge einschalten und Winkelanschlag (14) zusammen mit dem Holzstück entlang der Anschlagschiene (25) in das Sägeblatt (4) schieben.

- Nach Ausführung des Schnittes Säge ausschalten.

#### 9.4 Querschnitte (Abb. 13)

Querschnitte dürfen nur unter Zuhilfenahme des Parallelanschlages (7) und des Winkelanschlages (14) ausgeführt werden.

Es dürfen Holzstücke bis zu einer max. Länge, zwischen Parallelanschlag (7) und Sägeblatt (4), von 160 mm und einer max. Breite von 70 mm gesägt werden.

- Winkelanschlag (14) in die Anschlagsschiene (25) des Parallelanschlages (7) schieben.
- Parallelanschlag (7) auf die gewünschte Länge des Werkstücks einstellen und festklemmen.
- Werkstück vor den Winkelanschlag (14) anlegen.
- Säge einschalten und Winkelanschlag (14) zusammen mit dem Holzstück entlang der Anschlagsschiene (25) mit Hilfe des Schiebstockes (3) in das Sägeblatt (4) schieben.
- Nach Ausführung des Schnittes Säge ausschalten.

## 10. Wartung

- Staub und Verschmutzungen sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit Druckluft oder einem Lappen durchzuführen.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

## 11. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteils

## 1. Description (Fig. 1)

- 1 Saw table
- 2 Saw blade guard
- 3 Push stick
- 4 Saw blade
- 5 Splitter
- 6 Table insert
- 7 Parallel stop
- 8 Motor
- 9 Power cable
- 10 Stand
- 11 On/Off switch
- 12 Star grip handle for parallel stop
- 13 Table strut
- 14 Angle stop
- 15 Star grip handle for height adjustment
- 16 Star grip handle for stop rail
- 17 Star grip handle for table strut
- 18 Star grip handle for saw blade guard

## 2. Items supplied

- Carbide-tipped saw blade
- Parallel stop
- Angle stop
- Push stick
- Bench-type circular saw

## 3. Proper use

The KCT 205 H bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting (only with the angle stop) of all types of timber, commensurate with the machine's size.

The machine is **not** to be used for cutting any type of roundwood.

**The machine is to be used only for its prescribed purpose.**

Any use other than that mentioned is considered to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer shall be liable for any damage or injury resulting such cases of misuse. The machine is to be operated only with suitable saw blades that correspond with the machine specifications contained in these operating instructions. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel. To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions cited in this manual. All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about its potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.

The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if essential ear-muffs are not worn.
- Harmful emissions of wood dust when the machine is used in closed rooms.

## 4. Important notes

Please read this manual carefully and pay attention to the information provided. Use this manual to familiarize yourself with the machine, its correct use and safety regulations.



### Safety regulations

- Caution: Whenever you use electric tools, be sure to take basic safety precautions in order to rule out any risk of fire, electric shock and injury to persons. For example:
  - Keep these safety instructions in a safe place.
  - Observe all these instructions before and while you work with the saw.
  - Guard against electric shock! Avoid body contact with earthed parts.
- When equipment is not being used it should be kept in a dry, closed place out of children's reach.
- You will work better and more safely if you keep your tools sharp and clean.
- Check the power cable regularly and have it replaced by an authorized specialist at the first sign of any damage.
- Check your extension cables regularly and replace them if damaged.
- When working outdoors, use only extension cables that are approved for outdoor use and which are marked accordingly.

- Concentrate on what you are doing. Take a sensible attitude to your work.
- Never use the tool when you are tired.
- Never use a tool with a switch that cannot be turned on and off.
- The use of plug-in tools and accessories other than those intended may put you at risk of injury.
- Give these safety regulations to all persons who work on the machine.
- Do not use this saw to cut fire wood.
- Do not use this saw to cross-cut roundwood.
- Caution! You may place yourself in danger of injury if you use any other plug-in tools and accessories.
- The machine is equipped with a safety circuit-breaker (11) to prevent it starting up again after a voltage drop.
- Before you use the machine for the first time, check that the voltage marked on the rating plate is the same as your mains voltage.
- If you need to use an extension cable, make sure its conductor cross-section is big enough for the saw's power consumption. Minimum cross-section: 1 mm<sup>2</sup>.
- If you use a cable reel, the complete cable has to be pulled off the reel.
- Check the power cable (9). Never use a faulty or damaged power cable.
- Never remove the plug from the socket-outlet by pulling the cable. Protect the cable from heat, oil and sharp edges.
- Do not leave the saw in the rain and never use it in damp or wet conditions.
- Provide good lighting.
- Never saw near combustible liquids or gases.
- Wear suitable work clothes! Loose garments or jewellery may become caught up in the rotating saw blade.
- We recommend wearing non-slip shoes when working outdoors.
- If you have long hair, wear a hair-net.
- Avoid abnormal postures.
- Operators have to be at least 18 years of age. Trainees of at least 16 years of age are allowed to use the machine under supervision.
- An untidy workplace may result in accidents.
- Do not allow other persons, particularly children, to touch the tool or the power cable. Keep them away from your workplace.
- Keep children away from the machine when it is connected to the power supply.
- Keep your workplace clean of wood scrap and any unnecessary objects.
- Persons working on the machine should not be distracted.
- Note the direction of rotation of the motor and saw blade.
- After you have switched off the motor, never slow down the saw blade (4) by applying pressure to its side.
- Fit only blades (4) which are well sharpened and have no cracks or deformations.
- Use only circular saw blades (4) made of high-alloy high-speed steel (HSS).
- The machine is to be operated only with tools which conform with prEN 847-1: 1966.
- Faulty saw blades (4) have to be replaced immediately.
- Never use saw blades which do not comply with the data specified in this manual.
- Never dismantle the machine's safety devices (2, 5) or put them out of operation.
- The splitter (5) is an important safety device. Not only does it guide the workpiece, it also prevents the kerf closing behind the blade so that there is no kickback from the workpiece. Note the thickness of the splitter. The splitter should never be thinner than the saw blade body or thicker than the width of its kerf.
- The guard hood (2) has to be lowered over the workpiece for each cut.
- Be sure to use a push stick (3) when slitting narrow workpieces (smaller than 120 mm in width).
- Never cut workpieces which are too small to hold securely in your hand.
- **Important:** This saw is not to be used for plunge cutting.
- Always stand to the side of the saw blade when working with the saw.
- Never load the machine so much that it cuts out.
- Always press the workpiece firmly against the saw table (1).
- Make sure that off-cuts do not catch on the saw blade crown. Risk of catapulting!
- Never remove loose splinters, chips or jammed pieces of wood when the saw blade is running.
- To rectify faults or remove jammed pieces of wood, always switch off the machine first. - Pull out the power plug! -
- If the sawing gap is worn, replace the table insert (6). - Pull out the power plug! -
- Conversions, adjustments, measurements and cleaning jobs are to be performed only when the motor is switched off. - Pull out the power plug! -
- Before you switch on the machine, check that all wrenches and adjustment tools have been removed.
- When you leave your workplace, switch off the motor and pull out the power plug.
- All guards and safety devices have to be refitted immediately after completion of any repairs or maintenance.
- It is imperative to observe the manufacturer's safety, operating and maintenance instructions as well as the dimensions quoted in the technical data.
- It is imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area as well as all other generally recognized rules of safety.

- Note the information published by your professional associations (VBG 7).
- Switch on the dust extraction system each time you use the machine.
- Use the saw only with a suitable vacuum extraction system or a standard industrial vacuum cleaner.
- The bench saw must be connected to a 230 V socket-outlet with a minimum 10 A fuse.
- Never use light-duty machines for heavy-duty work.
- Never use the cable for any purpose other than that for which it is intended!
- Extension cables outdoors: Use only extension cables which are approved for outdoor duty and are marked accordingly.
- Adopt a firm standing position and keep your balance at all times.
- Check the tool for signs of damage!
- Before you carry on using the tool it is imperative to check that its safety devices and any slightly damaged parts are working properly and in the way intended.
- Check that the moving parts work properly and do not jam or whether any of the parts are damaged. All parts must be fitted correctly and satisfy all conditions for the tool to work properly.
- Unless otherwise stated in these instructions, damaged safety devices and parts must be repaired or replaced by experts in an approved specialist workshop.
- Have damaged switches replaced by a customer service workshop.
- This tool complies with the pertinent safety regulations. Repairs are to be carried out only by qualified electricians using original replacement parts. The user may suffer an accident if this condition is not observed.



**Caution! Risk of injury! Do not reach into the running saw blade.**



**Wear goggles**



**Wear ear-muffs**



**Wear a breathing mask**

## Noise emission values

- The saw's noise is measured in accordance with DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Annex A; 2/95. The machine may exceed 85 dB(A) at the workplace. In this case, noise protection measures need to be introduced for the user (ear-muffs).

	Cutting	Idling
Sound pressure level LPA	105,0 dB(A)	85,0 dB(A)
Sound power level LWA	114,6 dB(A)	94,6 dB(A)

The quoted values are emission values and not necessarily reliable workplace values. Although there is a correlation between emission and immission levels it is impossible to draw any certain conclusions as to the need for additional precautions. Factors with a potential influence on the actual immission level at the workplace include the duration of impact, the type of room, and other sources of noise etc., e.g. the number of machines and other neighbouring operations. Reliable workplace values may also vary from country to country. With this information the user should at least be able to make a better assessment of the dangers and risks involved."

## 5. Technical data

Asynchronous motor	230 V 50 Hz
Power rating	720 Watts, S2 30 min
Idle speed n 0	2950 rpm
Carbide saw blade	205 x 16 x 2.4 mm
Number of teeth	20
Table size	513 x 400 mm
Cutting height max.	43 mm
Height adjustment	infinite from 0 - 43 mm
Connector for dust extractor	Ø 35 mm
Size, complete	513 x 400 x 300 mm
Weight:	14 kg

### ● Load factor:

A load factor of S2 30 min (intermittent periodic duty) means that you may operate the motor continuously at its nominal power level (720 W) for no longer than the time stipulated on the specifications label (30 minutes ON period).

If you fail to observe this time limit the motor will overheat. During the OFF period the motor will cool again to its starting temperature.

## 6. Before putting the machine into operation

- The machine has to be set up where it can stand firmly, e.g. on a work bench, or it must be bolted to a strong stand.
- All the covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

## 7. Assembly

**Cation! Always pull out the power plug before carrying out any maintenance or conversion work.**

### 7.1 Fitting the saw blade (Fig. 2/3)

- **Caution!** Pull out the power plug.
- Raise the saw table (1) to its top position (see 8.3).
- Undo the five clamping screws (20) and remove the dust box cover (19).
- Undo the nut (17) with a size 19 wrench on the nut (21) itself and a second fork wrench (size 8) on the motor shaft (a) to apply counter-pressure.
- **Caution!** Turn the nut (21) in the direction of rotation of the saw blade (4).
- Take off the outer flange (22) and pull the old saw blade (4) off the inner flange (20) by dropping the blade at an angle.
- Clean the mounting flange (19 / 20).
- Fit the new saw blade in reverse order.
- **Caution!** Note the direction of rotation (see arrow on the saw blade).

### 7.2 Adjusting the splitter (Fig. 4- 6)

- Remove the saw blade guard (2) (see 7.3).
- Remove table insert (6) (see 7.4).
- Slacken the two screws (24).
- Adjust the splitter (5) so that the distance between the saw blade (4) and the splitter (5) equals 3 - 5 mm (see Fig. 6).
- The splitter (5) must be positioned lengthwise to and directly line up with the saw blade (4).
- Tighten both screws (24).

- The splitter has to be adjusted each time the saw blade is changed.

### 7.3 Fitting the saw blade guard (Fig. 4)

- Mount the saw blade guard (2) on the splitter (5) and align.
- Insert the thumb screw (18) through the hole in the saw blade guard (2) and the splitter (5) and fasten with the nut.
- To dismantle, proceed in reverse order.

### 7.4 Replacing the table insert (Fig. 4)

- Important: Pull out the power plug!
- Remove the six screws (31).
- Take off the blade guard (2) (see 7.3).
- Lift out the worn table insert.
- To fit the new table insert (6), proceed in reverse order.

## 8. Using the saw

### 8.1 Switching on and off (Fig. 1)

- The saw can be switched on by pressing the green pushbutton ①.  
Wait for the saw blade to reach its maximum speed before beginning to saw.
- The red pushbutton ② has to be pressed to switch off the saw.

### 8.2 Parallel stop

#### 8.2.1 Stop height (Fig. 7/8)

- The supplied parallel stop (7) has two different guide level heights.
- Depending on the thickness of the material to be cut, the stop rail (25) must be used as shown in Fig. 7 for thick material and as shown in Fig. 8 for thin material.
- To adjust the stop height, loosen both thumb screws (16) and pull the stop rail (25) out from carrier rail (26).
- Rotate the stop rail (25) left or right through 90°, depending on the required cutting height, then reattach to the carrier rail (26).
- Tighten thumb screws (16).

#### 8.2.2 Cutting length (Fig. 7/8)

- In order to avoid binding of the material to be cut, the stop rail (25) must always be pushed to the leading edge of the saw table (1) and fastened using both thumb screws (16) (see 8.2.1).



### 8.2.3 Cutting width (Fig. 8)

- The parallel stop (7) has to be used when slitting wood pieces.
- Slide the parallel stop (7) to the right or left side of the saw table (1).
- The parallel stop (7) can be set to the required dimension with the help of the scale engraved on the saw table (1).
- Tighten the two thumb screws (12) in order to fix the parallel stop.

### 8.3 Adjusting the cutting height (Fig. 4/9)

- Slacken the four thumb screws (15).
- The saw table (1) can be raised or lowered to adjust it to the required cutting height.
- The cutting height can be read off the scale (c) of the splitter (5).
- Fix the saw table (1) with the thumb screws (14).
- **Important:** Always tighten the thumb screws securely to prevent the saw table dropping accidentally.

## 9. Sawing operations

**After each new adjustment it is advisable to carry out a trial cut in order to check the set dimensions.**

**Be careful when feeding the saw into the workpiece.**

### 9.1 Making longitudinal cuts in narrow workpieces

(width less than 120 mm) (Fig. 10)

- Adjust the parallel stop (7) to the width of workpiece you require.
- Feed in the workpiece with two hands. Always use the push stick (3) in the area of the saw blade (4).  
(A push stick is supplied with the saw!)
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (5).
- **Caution!** With short workpieces, use the push stick from the beginning.

### 9.2 Making longitudinal cuts in extremely narrow workpieces

(width less than 30 mm) (Fig. 11)

- Adjust the parallel stop (7) to the width of the workpiece you want to cut.
- Use a push block (d) to push the work piece against the stop rail (25) and use the push stick (3) to push the work piece through to the end of the splitter (5).

**A push block is not supplied with the saw!  
(Can be purchased in suitable specialty stores.)**

### 9.3 45°-cuts on small workpieces (Fig. 11)

You must always use the parallel stop (7) and the angle stop (14) when making 45° cuts.

- Push the angle stop (14) into the stop rail (25) of the parallel stop (7).
- Adjust the parallel stop (7) to the required length of the workpiece and clamp securely.
- Insert the workpiece in the angle stop (14).
- Turn on the saw and push the angle stop (14), together with the wood piece, along the stop rail (25) into the saw blade (4).
- Switch off the saw when the cut is completed.

### 9.4 Making cross cuts (Fig. 13)

Always use the parallel stop (7) and the angle stop (14) when making cross cuts.

Workpieces must not exceed a maximum length of 160 mm between the parallel stop (7) and the blade (4), and a maximum width of 70 mm.

- Slide the angle stop (14) into the stop rail (25) of the parallel stop (7).
- Adjust the parallel stop (7) to the required length of the workpiece and clamp in place.
- Place the workpiece in front of the angle stop (14).
- Switch on the saw and, with the help of the push stick (3), push the angle stop (14) together with the workpiece along the stop rail (25) into the blade (4).
- Switch off the saw when you have finished the cut.

## 10. Maintenance

- Remove dust and dirt regularly from the machine. Cleaning is best done with compressed air or a rag.
- Never use caustic agents to clean plastic parts.

## 11. Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

## 1. Description de l'appareil (fig. 1)

- 1 Table de sciage
- 2 Capot de protection de la lame de scie
- 3 Pousoir
- 4 Lame de scie
- 5 Coin à refendre
- 6 Insertion de table
- 7 Butée parallèle
- 8 Moteur
- 9 Câble secteur
- 10 Support
- 11 Interrupteur Marche/Arrêt
- 12 Vis à poignée en étoile pour la butée parallèle
- 13 Support de table
- 14 Butée en coin 43.406.11.31
- 15 Vis à poignée en étoile pour le réglage en hauteur
- 16 Vis à poignée en étoile pour le rail de butée
- 17 Vis à poignée en étoile pour le support de table
- 18 Vis à poignée en étoile pour la protection de la lame de scie

## 2. Etendue des fournitures

- Lame de scie à garnissage de métal dur
- Butée parallèle
- Butée angulaire
- Pousoir
- Scie circulaire à table

## 3. Utilisation conforme aux fins

La scie circulaire à table KCT 205 H sert à couper toutes sortes de bois en sens longitudinal et transversal (uniquement avec butée angulaire) en fonction de la taille de la machine. Il est interdit de couper tout bois rond. **Utilisez la machine exclusivement pour le but pour lequel elle a été conçue.**

Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable. Seules les lames de scie convenant à la machine et dont les caractéristiques sont conformes à celles indiquées dans ce mode d'emploi doivent être employées. L'utilisation de plaques de séparation de tous genres est interdite. Le respect des consignes de sécurité, le mode d'emploi et les remarques de service dans le mode d'emploi sont aussi partie intégrante de l'utilisation conforme à l'affectation. Les personnes commandant la machine et en effectuant la maintenance doivent la connaître et avoir été instruits sur les différents risques possibles en découlant.

En outre, il faut strictement respecter les règlements de prévoyance contre les accidents.

Il faut respecter toutes les autres règles des domaines de la médecine du travail et de la technique de sécurité.

Des transformations effectuées sur la machine excluent entièrement la responsabilité du fabricant pour des dégâts en résultant.

En dépit d'une utilisation selon les règles, il n'est pas possible d'écarter complètement certains facteurs de risques restants. Dûes à la construction et à la conception de la machine, les problèmes suivants peuvent apparaître:

- Toucher la lame de scie dans la partie de sciage non couverte.
- Mettre la main dans la lame fonctionnante (coupure).
- Rebond de pièces et de leurs éléments.
- Ruptures de lame de scie.
- Ejection de pièces en métal dur défectueuses de la lame de scie.
- Baisse de l'ouïe due à la non-utilisation du protège-oreilles nécessaire.
- Emissions insalubres de poussière de bois en cas d'utilisation dans des locaux fermés.

## 4. Notes importantes

Lisez attentivement le mode d'emploi et suivez-en les instructions. Familiarisez-vous avec la machine, sa bonne utilisation et les consignes de sécurité à l'aide de ce mode d'emploi.



### Consignes de sécurité

- Avertissement: Si vous utilisez des outils électriques, il faut respecter les précautions de sécurité de base pour éviter les risques d'incendie, de décharge électrique et de blessures de personnes, y compris les précautions suivantes:
- Respectez toutes ces indications avant et pendant votre travail avec la scie.
- Avant tous travaux de réglage et d'entretien, retirez la fiche de la prise de courant.
- Protégez-vous contre une décharge électrique! Evitez le contact du corps avec des pièces mises à la terre.
- Si vous n'utilisez pas l'appareil, stockez-le dans un endroit sec et fermé et hors de portée des enfants.
- Maintenez les outils affûtés et propres pour pouvoir travailler mieux et en toute sécurité. Contrôlez régulièrement le câble de l'outil et faites l'échanger par un spécialiste autorisé s'il est endommagé.

- Contrôlez régulièrement les câbles de rallonge et remplacez-les s'ils sont endommagés.
- N'utilisez à l'extérieur que des câbles de rallonge homologués à cet effet et dûment marqués.
- Faites attention à ce que vous faites. Restez raisonnable. N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué.
- N'utilisez pas d'outils dont l'interrupteur ne se laisse pas mettre en et hors circuit.
- L'utilisation d'autres outils et accessoires peut entraîner le risque de blessure pour vous.
- Passez les consignes de sécurité à toutes les personnes travaillant sur la machine.
- N'utilisez pas la machine pour couper du bois de chauffage.
- Abstenez-vous de couper du bois rond en sens transversal.
- Avertissement! L'utilisation d'autres outils de rechange et d'autres accessoires peut impliquer un risque de blessure pour votre personne.
- La machine est munie d'un interrupteur de sécurité (11) pour éviter la nouvelle mise en circuit après une chute de tension.
- Avant la mise en service, contrôlez que la tension indiquée sur la plaque signalétique de la machine coïncide avec la tension du secteur.
- Dans le cas où un câble de rallonge est nécessaire, assurez-vous que sa section transversale est suffisante pour l'absorption du courant de la scie. Section transversale minimale: 1 mm<sup>2</sup>.
- Si vous vous servez d'un enrouleur de câble, déroulez le câble complètement.
- N'employez pas le câble pour retirer la fiche de la prise de courant. Préservez le câble de la chaleur, de l'huile et des arêtes vives.
- Contrôlez le câble de raccordement (9). N'employez pas de câbles de raccordement défectueux ou endommagés.
- N'exposez pas la scie à la pluie; ne l'utilisez pas dans un environnement humide ou détrempe.
- Veillez à un bon éclairage.
- Ne sciez pas à proximité de liquides ou gaz inflammables.
- Portez des vêtements appropriés! Des vêtements larges ou des bijoux pourraient être happés par la lame de scie en rotation.
- Il est recommandable de porter des chaussures anti-dérapantes pour les travaux à l'extérieur.
- En cas de cheveux longs, portez un filet. Evitez une position non-équilibrée du corps.
- L'utilisateur doit avoir au moins 18 ans, les apprentis au moins 16 ans; ils ne doivent travailler que sous surveillance.
- Tenez les enfants éloignés de la machine branchée.
- Le désordre dans la zone de travail peut provoquer des accidents.
- Evitez que d'autres personnes, en particulier des enfants, ne touchent l'outil ou le câble électrique. Tenez-les éloignés de votre place de travail.
- Maintenez le lieu de travail libre de restes de bois; ne laissez pas traîner de pièces.
- Les personnes utilisant la machine, ne doivent pas être dérangées dans leur travail.
- Respectez le sens de rotation du moteur et de la lame de scie.
- Après avoir arrêté l'entraînement, ne freinez en aucun cas les lames de scie (4) en exerçant une pression latérale.
- Ne montez que des lames de scie (4) bien affûtées, sans fissures et non déformées.
- N'utilisez pas de lames de scie (4) en acier rapide superallié (acier HSS).
- Utilisez exclusivement des outils sur la machine qui correspondent à la norme prEN 847-1; 1996.
- Remplacez immédiatement des lames de scie (4) défectueuses.
- N'employez pas de lames de scie qui ne correspondent pas aux caractéristiques mentionnées dans ce mode d'emploi.
- Ne démontez ni rendez inutilisables les dispositifs de sécurité (2,5) de la machine.
- Le coin à refendre (5) est un dispositif de protection important qui guide la pièce à travailler et qui empêche la fermeture de la fente de sciage derrière la lame de scie ainsi que le rebond de la pièce à travailler. Faites attention à l'épaisseur du coin à refendre. Le coin à refendre ne doit pas être plus mince que le corps de la lame de scie et ni plus épais que la fente de sciage.
- Avant chaque phase de travail, abaissez le capot de protection (2) sur la pièce à travailler.
- Si vous effectuez des coupes longitudinales dans des pièces à travailler étroites, utilisez impérativement un poussoir (3). (Largeur inférieure à 120 mm).
- Ne coupez pas de pièces à travailler qui sont trop petites pour être tenues fermement à la main.
- **Attention:** Les coupes d'entrée ne doivent pas être exécutées avec cette scie.
- Votre position de travail sera toujours à côté de la lame de scie.
- Ne chargez pas la machine jusqu'au point où elle s'arrête.
- Pressez la pièce à travailler toujours fermement contre la table de sciage (1).
- Faites attention à ce que les morceaux de bois coupés ne soient pas saisis par la couronne dentée de la lame de scie et éjectés.
- Ne retirez jamais ni éclats ni copeaux détachables ni pièces de bois coincées pendant le fonctionnement de la lame.
- Avant de remédier à un mauvais fonctionnement ou d'enlever des pièces de bois coincées, mettez la machine hors circuit. - Retirez la fiche de la prise de courant.
- En cas de fente de sciage abîmée, remplacez l'insertion de table (6). Débranchez la machine.
- Arrêtez toujours le moteur avant d'effectuer des travaux de changement d'équipement, de réglage, de mesure et de nettoyage.
- Retirez la fiche de la prise de courant.
- Avant la mise en circuit, vérifiez que les clés et les outils de réglage ont été éloignés.
- Si vous quittez votre place de travail, arrêtez le moteur et débranchez la machine.

- La réparation ou l'entretien terminé, tous dispositifs de protection et de sécurité doivent être immédiatement remontés.
- Vous êtes tenu de respecter les instructions de sécurité, de travail et d'entretien données par le fabricant et d'observer les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Il faut absolument suivre les règlements de prévoyance contre les accidents en vigueur et les autres règles à l'égard de sécurité généralement reconnues.
- Conformez-vous aux fiches publiées par la caisse de prévoyance contre les accidents (VGB 7).
- Raccordez toujours le dispositif d'aspiration de poussière.
- N'employez la scie qu'avec un dispositif d'aspiration approprié ou avec un aspirateur industriel pour éviter des blessures causées par des éclats de sciage résidu éjectés.
- La scie circulaire à table doit être branchée sur une prise de courant de sécurité de 230 V avec une protection par fusible de 10 A.
- N'utilisez pas de machines à faible puissance pour des travaux trop lourds.
- N'employez pas le câble à des fins inappropriées!
- Câble de rallonge à l'air libre: n'utilisez à l'air libre que les câbles de rallonge dûment homologués dans ce but et dotés de la désignation correspondante.
- Veillez à une position stable et maintenez toujours l'équilibre.
- Contrôlez si l'outil n'a pas été endommagé!
- Avant tout emploi, vérifiez soigneusement les dispositifs de sécurité ou les pièces légèrement endommagées quant à leur fonctionnement irréprochable et conforme à l'affectation prévue.
- Assurez-vous que les pièces mobiles fonctionnent impeccablement et qu'elles ne coincent pas. Contrôlez si des pièces sont endommagées. Toutes les pièces doivent être correctement montées et remplir toutes les conditions nécessaires à un fonctionnement parfait de l'outil.
- Les dispositifs de sécurité et les pièces endommagés doivent être dûment réparés ou échangés par un atelier spécialisé autorisé, sauf autre indication dans le mode d'emploi.
- Faites échanger les interrupteurs endommagés par un atelier de service après-vente.
- Cet outil correspond aux règlements de sécurité en vigueur. Les réparations doivent uniquement être exécutées par un spécialiste électricien qui utilise des pièces de rechange originales; l'utilisateur s'expose sinon à un risque d'accidents.



**Attention, risque de blessure!**  
**Ne touchez pas la lame de scie lorsqu'elle est en mouvement.**



**Portez un dispositif de protection des yeux**



**Portez un protège-oreilles**



**Portez un dispositif antipoussières**

### Valeurs des émissions de bruit

- Le bruit de cette scie est mesuré selon les normes DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960, annexe A; 2/95. La machine peut dépasser 85 db (A) sur le lieu de travail. Dans ce cas, des mesures d'insonorisation doivent être prises pour l'utilisateur (portez un protège-oreilles!).

	Service	Marche à vide
Niveau de pression acoustique LPA	105,0 dB(A)	85,0 dB(A)
Niveau de puissance acoustique LWA	114,6 dB(A)	94,6 dB(A)

“ Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission. Elles ne représentent pas forcément aussi des valeurs sûres du lieu de travail. Quoiqu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et d'immission, on ne peut pas en déduire fiablement que des mesures de précaution supplémentaires doivent ou ne doivent pas être prises. Les facteurs qui peuvent avoir une influence sur le niveau actuel d'immission sur le lieu de travail, sont entre autres la durée de bruit, les conditions spéciales du local de travail, d'autres sources sonores etc., comme p.ex. le nombre des machines sur place ainsi que les opérations avoisinantes. Les valeurs fiables sur le lieu de travail peuvent aussi varier selon le pays. Toutefois, grâce à cette information l'utilisateur est en mesure d'évaluer plus sûrement les risques éventuels.”

## 5. Caractéristiques techniques

Moteur asynchrone	230V 50Hz
Puissance	720 Watt S2 30 min
Vitesse de rotation de marche à vide n0	2950 tr/min
Lame de scie en métal dur	205 x 16 x 2,4 mm
Nombre de dents	20
Taille de la table	513 x 400 mm
Hauteur de coupe max.	43 mm
Réglage en hauteur	en continu 0 - 43 mm
Raccordement d'aspiration	Ø 35 mm
Taille compl.	513 x 400 x 300 mm
Poids:	17 kg

### ● Durée de mise en circuit:

La durée de mise en circuit S2 30 min (service bref) indique que le moteur de puissance nominale (720 W) ne doit être continuellement sous charge que pour le laps de temps indiqué sur la plaque signalétique (30 min).

Sinon, il se réchaufferait de façon inadmissible.

Pendant la pause, le moteur refroidit à nouveau à sa température de départ.

## 6. Avant la mise en service

- Placer la machine sur une surface stable, c'est-à-dire sur un établi, ou la visser sur un bâti.
- Avant la mise en service, contrôler que tous les capots et dispositifs de sécurité sont correctement montés.
- La lame de scie doit pouvoir marcher librement.
- En cas de bois déjà travaillé, faire attention à des corps étrangers, comme p.ex. clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur Marche/Arrêt, s'assurer que la lame de scie est correctement montée et que les pièces mobiles sont souples.
- Avant le raccordement de la machine, vérifier que les données sur la plaque signalétique correspondent à la tension du secteur.

## 7. Montage

**Attention! Débranchez la machine avant tous travaux d'entretien et de changement d'équipement sur la scie circulaire.**

### 7.1 Montage de la lame de scie (fig. 2/3)

- **Attention!** Retirer la fiche de la prise de courant.
- Enlevez le recouvrement de la boîte de copeaux (1) en desserrant les quatre vis de fixation.
- Retirez le recouvrement du compartiment à copeaux (19) en desserrant les cinq vis de fixation (20).

- Dévisser l'écrou (17) en plaçant une clé (ouverture: 19) sur l'écrou (17) et une autre clé à fourche sur l'arbre moteur (a) comme contre-support.
- **Attention!** Tourner l'écrou dans le sens de la rotation de la lame de scie (4).
- Retirer la bride extérieure (22) et enlever la vieille lame de scie (4) en la tirant obliquement vers le bas de la bride intérieure (20).
- Nettoyer la bride-support.
- Le montage de la nouvelle lame de scie s'effectue en sens inverse.
- **Attention!** Observer le sens de rotation (voir flèche sur la lame de scie).

### 7.2 Réglage du coin à refendre (fig. 4-6)

- Retirez (cf. 7.3) le capot de protection de la lame de scie (2)
- Retirez (cf. 7.4) l'insertion de table (6)
- Desserrez les deux vis (24).
- Réglez le coin à refendre (5) de façon que la distance entre la lame de scie (4) et le coin à refendre (5) s'élève à 3 - 5 mm. (cf. fig. 6)
- Le coin à refendre (5) doit se trouver sur une ligne dans le sens longitudinal avec la lame de scie (4).
- Resserrez les deux vis (24).
- Le réglage du coin à refendre doit être contrôlé après chaque changement de lame de scie.

### 7.3 Montage du capot de protection de la lame de scie (fig. 4)

- Mettre le coin à refendre (2) dans la position supérieure.
- Introduisez la vis moletée (18) par le trou dans le capot de protection de la lame de scie (2) et dans le coin à refendre (5) et contrez-la avec l'écrou.
- Le démontage s'effectue en sens inverse.

### 7.4 Changement de l'insertion de table (fig. 4)

- Attention: Retirez la fiche de la prise de courant!
- Enlevez les six vis (23).
- Retirez le capot de protection de la lame de scie (2) (cf. 7.3)
- Sortez l'insertion de table (6) usée par le haut.
- Le montage de la nouvelle insertion de table s'effectue dans l'ordre inverse

## 8. Maniement

### 8.1 Mise en et hors circuit (fig. 1)

- En appuyant sur la touche verte ①, on peut mettre la scie en circuit. Avant de scier, attendre que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale.
- Appuyer sur la touche rouge ② pour remettre la scie hors circuit.

## 8.2 Butée parallèle

### 8.2.1 Hauteur de butée (fig. 7/ 8)

- La butée parallèle livrée avec les fournitures (7) comprend deux surfaces de guidages de hauteurs différentes.
- En fonction de l'épaisseur des matériaux à découper, le rail de butée (25) devant être employé est celui destiné au matériau épais comme en figure 7 ou pour matériau mince comme en fig. 8.
- Pour commuter la hauteur de butée, desserrez les deux vis moletées (16) et retirez le rail de butée (25) du rail de support (26).
- Tournez le rail de butée (25) vers la gauche ou la droite de 90°, en fonction de la hauteur de butée nécessaire, et replacez-le sur le rail de support (26).
- Serrez à fond les vis moletées (16).

### 8.2.2 Longueur de butée (fig. 7/ 8)

- Pour éviter que les pièces à découper ne se coincent, le rail de butée (25) doit toujours être poussé jusqu'à l'arête avant de la table de la scie (1) et fixé à l'aide des deux vis moletées (16). (cf. 8.2.1)

### 8.2.3 Réglage de l'angle (fig. 8)

- Desserrez les deux vis de fixation (7).
- Inclinez la table sciage (1) vers la droite et ajustez l'inclinaison souhaitée à l'aide de l'échelle sur l'indicateur (a) de hauteur (7).
- Resserrez les deux vis de fixation (7).
- Attention! Toujours bien serrer les vis pour empêcher un basculement involontaire de la table de sciage.

### 8.3 Réglage de la profondeur de coupe (fig. 4/9)

- Desserrer les quatre vis à oreilles (15).
- La table de sciage (1) peut être réglée à la hauteur de coupe désirée en la soulevant ou en l'abaissant.
- La hauteur de coupe peut être lue sur l'échelle (c) du coin à refendre (5).
- Fixer la table de sciage (1) au moyen des vis à oreilles (14).
- **Attention!** Toujours bien serrer les vis à oreilles pour éviter un abaissement involontaire de la table de sciage.

## 9. Service

**Après chaque nouveau réglage, nous vous recommandons d'effectuer une coupe d'essai pour vérifier les cotes réglées.**

**Après avoir mis la scie en circuit, attendez que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant d'effectuer la coupe.**

**Les longues pièces à découper doivent être bloquées pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe (par ex. supports de déroulage, etc.) Attention en entaillant.**

### 9.1 Coupes longitudinales de petites pièces à usiner

(Largeur inférieure à 120 mm (fig. 8))

- Régler la butée parallèle (7) conformément à la largeur prévue de la pièce à travailler.
- Faire avancer la pièce à travailler avec les deux mains; utiliser impérativement le poussoir (3) à proximité de la lame de scie (4). (compris dans l'étendue des fournitures!)
- Toujours pousser la pièce à travailler jusqu'à la fin du coin à refendre (5).
- **Attention!** En cas de pièces à travailler courtes, il faut utiliser le poussoir dès le début de la coupe.

### 9.2 Coupes longitudinales de très petites pièces à usiner

(Largeur inférieure à 30 mm) (fig. 9)

- Réglez la butée parallèle (7) en fonction de la largeur de coupe de la pièce à travailler.
- Poussez la pièce à travailler jusqu'au bout du coin à refendre (5) à l'aide de la pièce de bois servant de poussoir (a).
- Pressez la pièce à découper contre le rail de butée (25) à l'aide du poussoir (d) et poussez la pièce à découper à l'aide du poussoir (3) jusqu'à l'extrémité du coin à refendre (5).

**Poussoir non compris dans le volume de livraison! (disponible dans le commerce spécialisé)**

### 9.3 Coupes de petites pièces à travailler à 45° (fig. 11)

Les coupes à 45° ne seront exécutées qu'à l'aide de la butée parallèle (7) et de la butée angulaire (14).

- Poussez la butée en coin (14) dans le rail de butée (25) de la butée parallèle (7).
- Régler la butée parallèle (7) sur la longueur désirée de la pièce à travailler et la bloquer.
- Mettre la pièce à travailler dans la butée angulaire (14).
- Mettez la scie en service et poussez la butée en coin (14) avec la pièce de bois le long du rail de butée (25) contre la lame de scie (4).
- Arrêter la scie après avoir exécuté la coupe.

#### 9.4 Coupe transversale (fig. 13)

Les coupes transversales doivent être exclusivement effectuées à l'aide de la butée parallèle (7) et de la butée d'angle (14).

Seules les pièces de bois d'une longueur maximale de 160 mm entre la butée (7) et la lame de scie (4) et d'une largeur maximale de 70 mm doivent être sciées.

- Poussez la butée de coin (14) dans le rail de butée (25) de la butée parallèle (7).
- Réglez la butée parallèle (7) à la longueur désirée de la pièce à usiner et bloquez-la.
- Placez la pièce à usiner devant la butée en coin (14).
- Mettez la scie en circuit et poussez la butée en coin (14) avec la pièce à usiner le long du rail de butée (25) à l'aide du poussoir (3) contre la lame de scie (4).
- Après avoir réalisé la coupe, mettez la scie hors circuit.

### 10. Entretien

- Enlever régulièrement la poussière et les salissures de la machine. Le nettoyage se fait de préférence à l'aide d'air comprimé ou d'un chiffon.
- Ne pas utiliser de produits caustiques pour nettoyer la matière plastique.

### 11. Commande de pièces de rechange

Pour des commandes de pièces de rechange, indiquez les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

## 1. Beschrijving van het toestel (fig. 1)

- 1 Zaagtafel
- 2 Zaagbladbescherming
- 3 Schuifstok
- 4 Zaagblad
- 5 Sleetspie
- 6 Tafelinzetsel
- 7 Parallelaanslag
- 8 Motor
- 9 Netkabel
- 10 Frame
- 11 In-/uitschakelaar
- 12 Stergreepschroef voor parallelle aanslag
- 13 Tafelsteun
- 14 Hoekaanslag
- 15 Stergreepschroef voor hoogtaafstelling
- 16 Stergreepschroef voor aanslagrail
- 17 Stergreepschroef voor tafelsteun
- 18 Stergreepschroef voor zaagbladafdekking

## 2. Levering

- Zaagblad voorzien van hardmetaalelementen
- Parallelaanslag
- Hoekaanslag
- Schuifstok
- Tafelcirkelzaag

## 3. Doelmatig gebruik

De tafelcirkelzaag KCT 205 H dient om alle soorten hout langs of dwars (alleen met hoekaanslag) te zagen overeenkomstig de grootte van de machine. Rondhout, gelijk welke soort, mag **niet** gezaagd worden. **De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor zij bedoeld is.**

Elk verder gaand gebruik is niet doelmatig. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Er mogen slechts zaagbladen worden gebruikt die geschikt zijn voor de machine en overeenkomen met de karakteristieke gegevens vermeld in deze gebruiksaanwijzing. Het gebruik van snijschijven van welke soort dan ook is verboden.

Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsook van de montage- en bedrijfsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing hoort eveneens tot het doelmatig gebruik.

Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten met haar vertrouwd en op de hoogte zijn van mogelijke gevaren.

Bovendien moeten de geldende voorschriften ter

voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd. Andere algemene regels qua arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen. Wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit. Ondanks een doelmatig gebruik kunnen bepaalde resterende risicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd. Ten gevolge van de constructie en de opbouw van de machine kunnen zich de volgende punten voordoen:

- Raken van het zaagblad in het niet afgedekt zaagbereik.
- Grippen in het draaiend zaagblad (sneeën)
- Terugslaan van werkstukken en werkstukdelen.
- Breken van het zaagblad.
- Wegslingeren van beschadigde hardmetaalelementen van het zaagblad.
- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermer.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken emissie van houtstof, die schadelijk is voor de gezondheid.

## 4. Belangrijke aanwijzingen

Lees deze gebruiksaanwijzing heel nauwkeurig en volg de aanwijzingen ervan op. Maakt U zich aan de hand van deze gebruiksaanwijzing vertrouwd met het toestel, het juiste gebruik alsook met de veiligheidsvoorschriften.



### Veiligheidsvoorschriften

- Waarschuwing: Wanneer elektrische gereedschappen worden gebruikt, dienen de fundamentele veiligheidsmaatregelen in acht te worden genomen teneinde de risico's voor brand, elektrische schok en verwondingen van personen uit te sluiten, met inbegrip van het volgende:
- Neem al deze aanwijzingen in acht voordat en terwijl u met de zaag gaat werken.
- Bewaar deze veiligheidsvoorschriften zorgvuldig!
- Beschermt u zich tegen elektrische schok!
- Vermijd elk lichamelijk contact met gearde onderdelen.
- Het is aan te raden niet gebruikte toestellen op een droge plaats op slot buiten bereik van kinderen te bewaren.
- Hou de gereedschappen scherp en schoon teneinde beter en veiliger te kunnen werken. Controleer regelmatig de kabel van het gereedschap en laat de kabel in geval van beschadiging vervangen door een erkend vakman.
- Controleer verlengkabels regelmatig en vervang ze indien ze beschadigd zijn.



- Gebruik in open lucht enkel ervoor toegelaten en overeenkomstig gekenmerkte verlengkabels.
- Let op wat u doet. Ga met verstand te werk. Gebruik het gereedschap niet als u moe bent.
- Gebruik geen gereedschappen waarvan de schakelaar zich niet laat in- en uitschakelen.
- Waarschuwing! Het gebruik van andere inzetgereedschappen en andere accessoires kan voor u een gevaar voor verwondingen betekenen.
- Trek vóór afstel- en onderhoudswerkzaamheden telkens de netstekker uit het stopcontact.
- Geef de veiligheidsvoorschriften door aan alle personen die aan de machine werken.
- Gebruik de zaag niet om brandhout te zagen.
- Dwarszagen van rondhout is niet toegelaten.
- Wees voorzichtig! Door het draaiende zaagblad bestaat er gevaar voor verwondingen voor handen en vingers.
- De machine is voorzien van een veiligheidschakelaar (11) tegen het opnieuw inschakelen na een spanningsverval.
- Controleer vóór ingebruikneming of de spanning vermeld op het kenplaatje van het toestel overeenkomt met de netspanning.
- Indien U een verlengkabel nodig heeft vergewis U zich ervan dat zijn doorsnede voldoende is voor het opgenomen vermogen van de zaag. Minimumdoorsnede 1 mm<sup>2</sup>.
- Kabeltrommel slechts in afgerolde toestand gebruiken.
- Controleer de netaansluitkabel (9). Gebruik geen defecte of beschadigde kabels.
- Gebruik de kabel niet om de stekker uit het stopcontact te trekken. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe kanten.
- Bij het werken in open lucht zijn slipvasteschoenen aan te bevelen.
- Draag bij lang haar een haarnet.
- Vermijd abnormale lichaamshouding.
- Stel de zaag niet bloot aan de regen en gebruik de machine niet in een vochtige of natte omgeving.
- Zorg voor een goede verlichting.
- Zaag niet in de nabijheid van brandbare vloeistoffen of gassen.
- Draag de gepaste werkkledij! Wijde kleren of sieraden kunnen door het draaiende zaagblad worden gegrepen.
- Laat geen andere personen, vooral kinderen het gereedschap of de netkabel raken. Hou ze op afstand van de werkplaats.
- De bedieningspersoon moet minstens 18 jaar zijn, leerlingen minstens 16 jaar, maar alleen onder toezicht.
- Hou kinderen weg van het aan het net aangesloten toestel.
- Controleer of de aansluitleiding beveiligd is door een zekering met voldoende ampérage.
- Hou de werkplaats vrij van houtafval en rondslingerende delen.
- Wanorde binnen het werkgebied kan ongelukken tot gevolg hebben.
- Aan de machine werkende personen mogen niet afgeleid worden.
- Let op de draairichting van de motor en het zaagblad.
- Na het uitschakelen van de motor mogen de zaagbladen (4) in geen geval worden afgeremd door er zijdelings tegen de duwen.
- Installeer slechts goed scherpgeslepen, niet gedeformeerde, barstvrije zaagbladen (4).
- Gebruik geen cirkelzaagbladen (4) van hooggelegeerd snelstaal (HSS-staal).
- Alleen gereedschappen die overeenkomen met EN 847-1:1996 mogen worden gebruikt.
- Beschadigde zaagbladen (4) dienen onmiddellijk te worden vervangen.
- Gebruik geen zaagbladen die niet overeenkomen met de karakteristieke gegevens vermeld in deze gebruiksaanwijzing.
- Veiligheidsinrichtingen (2,5) aan de machine mogen niet worden gedemonteerd of onklaar gemaakt.
- De spleetspie (5) is een belangrijke veiligheidsinrichting die het werkstuk leidt en het sluiten van de zaagvoeg achter het zaagblad en het terugslaan van het werkstuk voorkomt. Let op de dikte van de spleetspie. De spleetspie mag niet dunner zijn dan het zaagbladlichaam en niet dikker dan de breedte van de zaagvoeg.
- Bij elke werkfase dient de afdekkap (2) op het werkstuk te worden neergelaten.
- Gebruik bij het langszagen van smalle werkstukken zeker een schuifstok (3) (breedte kleiner dan 120 mm).
- Zaag geen werkstukken die te klein zijn om ze veilig met de hand te kunnen vasthouden.
- **Let op:** Indopnseden mogen met deze zaag niet uitgevoerd worden.
- De bediener dient bij het werken altijd aan de zijkant van het zaagblad te staan.
- De machine niet belasten zodat ze tot stilstand komt.
- Duw het werkstuk altijd hard tegen de werkplaat (1).
- Let erop dat afgezaagde stukken hout niet door de tandkrans van het zaagblad worden gegrepen en weggeslingerd.
- Verwijder nooit bij draaiend zaagblad losse splinters, zaagsel of vastgeklemden stukken hout.
- Vóór het verhelpen van storingen of verwijderen van vastgeklemden stukken hout de machine uitschakelen en de netstekker uit het stopcontact trekken.
- Bij uitgeslaan zaagspie het tafelinzetsel (6) vervangen - netstekker trekken -
- Vóór ombouw-, instel-, meet- en schoonmaakwerkzaamheden telkens de motor uitschakelen en de netstekker trekken.
- Controleer of sleutels en instelgereedschappen zijn verwijderd alvorens de machine in te schakelen.
- Bij het verlaten van de werkplaats de motor uitschakelen en de netstekker uit het stopcontact trekken.

- Alle bescherm- en veiligheidsinrichtingen moeten aan het eind van een herstelling of onderhoud onmiddellijk weer worden gemonteerd.
- De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de afmetingen vermeld onder "Technische Gegevens" dienen te worden opgevolgd.
- De desbetreffende voorschriften ter voorkoming van ongevallen en de andere algemeen erkende veiligheidsregelen moeten worden nageleefd.
- Brochures met toelichtingen van de ongevallenverzekering in acht nemen (VBG 7).
- Sluit telkens bij het werken met de zaag de stofzuiginstallatie aan.
- De zaag enkel in werking stellen in verbinding met een gepaste afzuiginstallatie of een in de handel gebruikelijke industriestofzuiger in werking stellen.
- De tafelcirkelzaag dient te worden aangesloten op een 230 V veiligheidswandcontactdoos die beveiligd is door minstens 10 A zekering.
- Gebruik geen machine met een onvoldoend vermogen voor zwaar werk.
- Gebruik de kabel niet voor doeleinden waarvoor de kabel niet is bedoeld!
- Verlengkabel in open lucht : Gebruik in open lucht enkel daarvoor toegelaten en overeenkomstig gekenmerkte verlengkabels.
- Zorg voor een veilige stand en bewaar altijd uw evenwicht.
- Controleer het gereedschap op mogelijke beschadigingen!
- Veiligheidsinrichtingen of licht beschadigde onderdelen dienen zorgvuldig op perfecte en doelmatige functie te worden gecontroleerd alvorens het gereedschap verder te gebruiken.
- Controleer of de beweegbare onderdelen naar behoren functioneren en niet klem zitten resp. of onderdelen beschadigd zijn. Alle onderdelen moeten correct gemonteerd zijn en alle voorwaarden vervullen om een perfecte werking van het gereedschap te verzekeren.
- Beschadigde veiligheidsinrichtingen en onderdelen dienen deskundig te worden hersteld of vervangen door een geautoriseerd vakbedrijf tenzij iets anders vermeld staat in de gebruiksaanwijzing.
- Laat defecte schakelaars vervangen door een klantenservice-werkplaats.
- Dit gereedschap komt overeen met de desbetreffende veiligheidsvoorschriften. Herstellingen mogen alleen door een bekwame elektricien worden doorgevoerd door originele reserveonderdelen te gebruiken; anders kunnen zich ongelukken voor de gebruiker voordoen.



**Let op ! Risico een verwonding op te lopen ! Niet in het draaiende zaagblad grijpen.**



**Oogbeschermer dragen**



**Gehoorbekchermer dragen**



**Stofmasker dragen**

### Geluidsemissiewaarden

- Het geluid van deze zaag wordt gemeten volgens DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 bijlage A; 2/95. Het toestel kan aan de werkplaats 85 dB (A) overschrijden. In dit geval zijn geluidswerende maatregelen voor de gebruiker noodzakelijk (gehoorbekchermer dragen).

	Bedrijf	Stationair
Geluidsdrnkniveau LPA	105,0 dB (A)	85,0 dB (A)
Geluidsvermogen LWA	114,6 dB (A)	94,6 dB (A)

De waarden vermeld in de tabel zijn emissiewaarden en moeten daarmee niet meteen veilige bedieningsplaatswaarden voorstellen. Hoewel er een correlatie bestaat tussen emissie en immisiepeilen, kan er niet zeker uit worden afgeleid of al dan niet bijkomende voorzorgsmaatregelen vereist zijn. Factoren die het aan de bedieningsplaats voorhanden zijnde immisiepeil kunnen beïnvloeden, bevatten de duur van de inwerkingen, andere geluidsbronnen etc., b. v. het aantal machines en andere nabije werkzaamheden. De betrouwbare bedieningsplaatswaarden kunnen eveneens van land tot land verschillen. Deze toelichting dient om de gebruiker in staat te stellen het in gevaar brengen en het risico beter te kunnen beoordelen".

## 5. Technische gegevens

Asynchroonmotor	230V 50Hz
Vermogen	720 Watt S2 30 min.
Nullasttoerental n0	2.950 t/min
Hardmetaalzaagblad	205 x 16 x 2,4 mm
Aantal tanden	20
Tafelafmetingen	513 x 400 mm
Snijhoogte max.	43 mm
Hoogteverstelling	traploos 0 - 43 mm
Afzuigaansluiting	Ø 35 mm
Afmetingen compl.	513 x 400 x 300 mm
Gewicht :	14 kg

### ● Inschakelduur :

De inschakelduur S 2 30 min (korte-tijdbedrijf) betekent dat de motor met het nominaal vermogen (720 W) enkel voor de tijd (30 min) vermeld op het kenplaatje voortdurend mag worden belast. Anders zou hij ontoelaatbaar warm worden. Tijdens de pauze koelt de motor weer op uitgangstemperatuur af.

## 6. Vóór ingebruikneming

- De machine moet worden opgesteld zodat ze stevig staat, dwz. ze moet op een werkbank of op een vast onderstel worden vastgeschroefd.
- Vóór ingebruikneming moeten alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde lichamen letten zoals b.v. nagels of schroeven en dgl.
- Voordat U de in-/uitschakelaar indrukt dient U zich ervan te vergewissen dat het zaagblad correct is gemonteerd en beweegbare onderdelen gemakkelijk draaien.
- Controleer vóór het aansluiten van de machine of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet.

## 7. Montage

**Let op! Vóór onderhouds- en ombouw-werkzaamheden aan de cirkelzaag altijd eerst de netstekker trekken.**

### 7.1 Montage van het zaagblad (fig. 2)

- **Let op!** Netstekker trekken.
- Zaagblad (1) in de bovenste stand brengen (zie 8.3)
- Verwijder de spaanbakafdekking (27) door de vier bevestigingsschroeven los te draaien.

- Moer (17) losdraaien door een platte sleutel (SW 19) aan te zetten op de moer (17) en een andere platte sleutel (SW 8) op de motoras (a) om tegen te houden.
- **Let op!** Moer in draairichting van het zaagblad (4) draaien.
- Buitenste flens (19) afnemen en het oude zaagblad (4) schuin naar beneden van de binnenste flens (20) aftrekken.
- Richtflensen (19 / 20) schoonmaken.
- Voor de montage van het nieuwe zaagblad gaat U in omgekeerde volgorde te werk.
- **Let op!** Draairichting in acht nemen (zie pijl op het zaagblad).

### 7.2 Afstellen van de spleetspie (fig. 4-6)

- Zaagbladafdekking (2) afnemen (zie 7.3).
- Tafelinzetstuk (6) verwijderen (zie 7.4).
- De beide schroeven (24) losdraaien.
- De spleetspie (5) afstellen zodat de afstand tussen zaagblad (4) en spleetspie (5) 3 tot 5 mm bedraagt. (zie fig. 6)
- De spleetspie (5) moet in lengterichting in één lijn zijn met het zaagblad (4).
- De beide schroeven (24) terug aanhalen.
- De afstelling van de spleetspie moet telkens na het verwisselen van zaagblad worden gecontroleerd.

### 7.3 Montage van de zaagbladbescherming (fig. 4)

- Zaagbladbescherming (2) op de spleetspie (5) zetten en in de juiste stand brengen.
- Kartelschroef (18) het gat in de zaagbladafdekking (2) door en de spleetspie (5) in steken en borgen d.m.v. de moer.
- De demontage gebeurt in omgekeerde volgorde.


### 7.4 Vervangen van het tafelinzetstuk (fig. 4)

- Let op: Netstekker uit het stopcontact trekken!
- De zes bouten (31) verwijderen.
- Zaagbladbescherming (2) afnemen (zie 7.3).
- Het versleten tafelinzetstuk (6) er naar boven uitnemen.
- De montage van het nieuw tafelinzetstuk gebeurt in omgekeerde volgorde.

## 8. Bediening

### 8.1 In- en uitschakelen (fig. 1)

- De zaag kan worden ingeschakeld door de groene toets ① in te drukken. Wacht totdat het zaagblad zijn maximumtoeren-tal heeft bereikt alvorens te beginnen zagen.

- Om de zaag weer uit te schakelen drukt U de rode toets  in.

## 8.2 Parallelaanslag (fig. 5)

### 8.2.1 Aanslaghoogte (fig. 7/8)

- De bijgeleverde parallelaanslag (7) heeft twee geleidevlakken, die van hoogte verschillen.
- Naargelang de dikte van de te snijden materialen moet de aanslagrail (25) volgens fig. 7, voor dik materiaal en volgens fig. 8 voor dun materiaal worden gebruikt.
- Om van aanslaghoogte te veranderen de beide kartelschroeven (16) losdraaien en de aanslagrail (25) aftrekken van de steunrail (26).
- Aanslagrail (25) naargelang van de nodige aanslaghoogte met 90° naar links of rechts draaien en terug de steunrail (26) op steken.
- Kartelschroeven (16) vastdraaien.

### 8.2.2 Lengte van de aanslag (fig. 7/8)

- Teneinde het vastklemmen van het te snijden goed te voorkomen moet de aanslagrail (25) steeds tot aan de voorkant van de zaagtafel (1) worden geschoven en d.m.v. de beide kartelschroeven (16) worden vastgezet. (zie 8.2.1)

### 8.2.3 Afstellen van de hoek (fig. 8)

- De beide vastzetschroeven (7) losdraaien.
- De zaagtafel (1) naar rechts zwenken en met behulp van de schaal (b) op de houder (7) in de gewenste schuine stand brengen.
- Beide vastzetschroeven (12) weer aandraaien.
- Let op! Schroeven altijd goed aandraaien teneinde een onbedoeld kantelen van de zaagtafel te voorkomen.

## 8.3 Afstellen van de zaagdiepte (fig. 6)

- Alle vier vleugelschroeven (24) losdraaien.
- De zaagtafel (1) kan op de gewenste zaagdiepte worden afgesteld door ze op te tillen of te laten zakken.
- De snijhoogte kan op de schaal (c) van de speelspie (5) worden afgelezen.
- Zaagtafel (1) vastzetten door de vleugel-schroeven (24) aan te halen.
- **Let op!** Vleugelschroeven altijd vast aanhalen om te voorkomen dat de zaagtafel ongewild zakt.

## 9. Werken met de cirkelzaag

**Na elke nieuwe afstelling is het aan te raden een proefsnede uit te voeren om de afgestelde afmetingen te controleren.**

**Na het aanzetten van de zaag wachten tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt voordat u de snede uitvoert.**

**Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen neerkantelen (b.v. afrolstandaard enz.).**

**Let op bij het insnijden.**

### 9.1 Langssneden van smalle werkstukken (breedte kleiner dan 120 mm) (fig. 8)

- De parallelaanslag (7) instellen over-eenkomstig de voorziene breedte van het werkstuk.
- Werkstuk met beide handen naar voren schuiven, in het bereik van het zaagblad (4) absoluut de schuifstok (3) gebruiken. (In de levering begrepen!).
- Werkstuk altijd tot aan het eind van de spleetspie (5) doorschuiven.
- **Let op!** Bij korte werkstukken moet de schuifstok reeds aan het begin van de zaagsnede worden gebruikt.

### 9.2 Langssneden van zeer smalle werkstukken (breedte kleiner dan 30 mm) (fig. 8)

- De parallelaanslag (7) dient te worden afgesteld op de juiste breedtemaat van het werkstuk.
  - Werkstuk met schuifhout (a) doorschuiven tot aan het einde van de spleetspie (5).
  - Werkstuk met schuifhout (d) tegen de aanslagrail (25) duwen en werkstuk met de schuifstok (3) doorschuiven tot aan het einde van de spleetspie (5).
- Schuifhout niet bij de levering begrepen ! (Verkrijgbaar in de gespecialiseerde handel)**

### 9.3 45° zaagsneden van kleine werkstukken (fig. 11)

Zaagsneden van 45° mogen slechts met behulp van de parallelaanslag (7) en de hoekaanslag (14) worden uitgevoerd.

- Hoekaanslag (14) de aanslagrail (25) van de parallelaanslag (7) in schuiven.
- Parallelaanslag (7) op de gewenste lengte van het werkstuk instellen en vastklemmen.
- Werkstuk in de hoekaanslag (14) leggen.
- Zaag aanzetten en hoekaanslag (14) samen met het stuk hout langs de aanslagrail (25) het zaagblad (4) in schuiven.
- Na uitvoering van de zaagsnede de zaag uitschakelen.

#### 9.4 Dwarssneden (fig. 13)

Dwarssneden mogen enkel mits gebruikmaking van de parallelaanslag (7) en de hoekaanslag (14) worden uitgevoerd.

Er mogen houten stukken tot een maximale lengte, tussen parallelaanslag (7) en zaagblad (4), van 160 mm en een maximale breedte van 70 mm worden gezaagd.

- Hoekaanslag (14) de aanslagrail (25) van de parallelaanslag (7) in schuiven.
- Parallelaanslag (7) afstellen op de gewenste lengte van het werkstuk en vastklemmen.
- Werkstuk tegen de hoekaanslag (14) plaatsen.
- Zaag aanzetten en hoekaanslag (14) samen met het stuk hout langs de aanslagrail (25) met behulp van de schuifstok (3) het zaagblad (4) in schuiven.
- Na uitvoering van de snede de zaag uitschakelen.

### 10. Onderhoud

- Machine regelmatig van stof en verontreinigingen ontdoen. Voor het schoonmaken gebruikt U best perslucht of een doek.
- Gebruik voor het schoonmaken van het kunststofgedeelte geen bijtende middelen

### 11. Bestellen van wisselstukken

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigde stuk

## 1. Cihaz açıklaması (Şekil 1)

- 1 Testere tezgahı
- 2 Testere bıçağı koruması
- 3 İtme çubuğu
- 4 Testere bıçağı
- 5 Ayırma kaması
- 6 Tezgah pervazı
- 7 Paralel dayanak
- 8 Motor
- 9 Kablo
- 10 Çerçeve
- 11 Açık, Kapalı şalteri
- 12 Paralel dayanak yıldız saplı civatası
- 13 Tezgah desteği
- 14 Gönyeli kesim dayanağı
- 15 Yükseklik ayarlaması yıldız saplı civatası
- 16 Dayanak kızağı yıldız saplı civatası
- 17 Tezgah desteği yıldız saplı civatası
- 18 Testere bıçağı koruması yıldız saplı civatası

## 2. Sevkiyatın içeriği

- Sert metal dişli testere bıçağı
- Paralel dayanak
- Gönyeli dayanak
- İtme çubuğu
- Tezgahlı daire testeresi

## 3. Kullanım amacına uygun kullanım

Tezgahlı daire testeresi KCT 205 H, makine boyutuna uyan her tür ağaçların uzunlaması ve enine (yalnızca gönyeli dayanak ile) kesilmesinde kullanılır. Her tür yuvarlak ağaçların kesilmesi yasaktır.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır.

Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz. Yalnızca makine için uygun olan ve bu kılavuz içinde teknik verileri açıklanan testere bıçakları kullanılacaktır. Her türlü kesme taşlarının makineye bağlanması yasaktır. Kullanım amacına uygun kullanımda ayrıca kullanma talimatında açıklanan güvenlik uyarıları, montaj ve işletme talimatlarına da riayet edilecektir. Makineyi kullanan ve bakımını yapan personel, bu talimatlar hakkında bilgi sahibi olmalı ve muhtemel tehlikeler konusunda bilgilendirilmelidir. Bunun dışında, geçerli olan genel kazaları önleme yönetmelerine de riayet edilmelidir.

Diğer genel işyeri ve iş sağlığı yönetmeliklerine de dikkat edilecektir.

Makine üzerinde yapılacak değişiklikler üretici firmanın sorumluluğunun sona ermesine yol açar ve oluşacak her türlü hasar ve zarardan üretici firma sorumlu tutulamaz.

Makinenin kullanım amacına uygun kullanılmasına rağmen belirli riskler tamamen ortadan kalkmaz. Makinenin yapısı ve konstrüksiyonu itibarıyla aşağıda açıklanan noktalar meydana gelebilir:

- Testere bıçağının koruma kapağı bulunmayan açık bölümüne temas etme
- Dönmekte olan testere bıçağına müdahale (dokunma) etme (kesilme yaralanması)
- Talimatlara aykırı yapılan çalışmalarda iş parçasının geri tepmesi
- Testere bıçağının kırılması
- Testere bıçağı dişlerine entegre edilen sert metal parçalarının dışarı fırlaması
- Öngörülen kulaklığın takılmaması durumunda işitme hasarlarının oluşması
- Makinenin kapalı mekanlarda kullanılmasında ağaç tozu nedeniyle sağlığa zararlı emisyonların oluşması.

## 4. Önemli bilgiler

Lütfen kullanma talimatını dikkatlice okuyun ve içerdiği bilgilere dikkat edin. Bu kullanma talimatı ile makine, makinenin kullanımı ve güvenlik uyarıları hakkında bilgi edinin.



### Güvenlik uyarıları

- Uyarı: Elektrikli aletlerin kullanılmasında, yangın, elektrik çarpması ve insanların yaralanmasını önlemek için temel emniyet kurallarına daima riayet edilmelidir.
- Testere ile çalışmaya başlamadan önce ve çalışma esnasında tüm uyarılara dikkat edin.
- Güvenlik uyarılarını iyi bir yerde saklayın.
- Elektrik çarpmasına karşı kendinizi koruyun! Topraklanmış aletlere vücut ile temas etmekten kaçının.
- Kullanılmayan aletler kuru, kilitle ve çocukların erişemeyeceği bir yerde saklanmalıdır.
- İyi ve emniyetli bir çalışmayı sağlamak için takımları keskin ve temiz tutun.
- Takım kablosunu düzenli olarak kontrol edin, hasarlı olduğunda kalifiye personel tarafından onarılmasını sağlayın.

- Uzatma kablosunu düzenli olarak kontrol edin ve hasarlı olduğunda değiştirin.
- Açık havada çalışırken yalnızca uygun ve ilgili şekilde işaretlenmiş olan uzatma kablosu kullanın.
- Ne yaptığınıza dikkat edin. Mantıklı olarak çalışın. Yorgun olduğunuzda makine ile çalışmayın.
- Şalteri açılıp kapatılmayan makineler ile çalışmayın.
- Uyarı! Öngörülmeven takım ve aksesuarların kullanılmasında yaralanma tehlikesi vardır.
- Her türlü ayar ve bakım çalışmasından önce, fişi prizden çıkarın.
- Makine ile çalışan herkesin güvenlik uyarılarından bilgi edinmesini sağlayın.
- Testere ile yakacak odun kesmeyin.
- Testere ile yuvarlak ağaçların enine kesilmesi yasaktır.
- Dikkat! Dönmekte olan testere bıçağı nedeniyle el ve parmakları yaralama tehlikesi bulunmaktadır.
- Makine üzerinde, cereyan kesilmesinden sonra tekrar çalışmayı önleyen bir emniyet şalteri (11) bulunur.
- Makineyi çalıştırmadan önce aletin tip levhası üzerinde belirtilen gerilim değeri ile elektrik şebekesi geriliminin aynı olup olmadığını kontrol edin.
- Uzatma kablosunun kullanılması gerektiğinde kablo kesitinin testere güç sarfiyatı için uygun olup olmadığını kontrol edin. Aşgari kablo kesitinin 1 mm<sup>2</sup> olmasına dikkat edin.
- Kablo makarası kullanırken kabloları tamamen açın.
- Elektrik kablosunu kontrol edin. Hatalı veya hasarlı elektrik kablolarını kullanmayın.
- Aletin fişini prizden çıkarmak için elektrik kablosundan çekmeyin. Kabloyu aşırı ısı, yağ ve keskin kenarlardan koruyun.
- Testereyi yağmurda bırakmayın. Testereyi nemli ve ıslak yerlerde kullanmayın.
- İyi bir aydınlatmayı sağlayın.
- Yanıcı sıvı veya gazların yakınında kesim yapmayın.
- Uygun iş elbisesi giyin! Bol elbise veya takılar testere bıçağına takılabilir.
- Açık havada yapılan çalışmalarda kaymayan ayakkabı giyin.
- Çalışan kişinin saçı uzun olduğunda saç ağı kullanacaktır.
- Anormal duruşlar ile yapılan çalışmalardan kaçının.
- Makineyi kullanan kişi en az 18 yaşında olmalıdır, meslek eğitimi görenler en az 16 yaşında ve yalnızca gözetim altında çalışmalıdır.
- Çocukları fişi prize takılmış olan makineden uzak tutun.
- Çalışma alanındaki ağaç artıkları ve diğer parçaları temizleyin.
- Çalışma yerindeki düzensizlik yaralanmalara sebep olabilir.
- Diğer kişilerin, özellikle çocukların alet ve elektrik kablosuna dokunmalarına izin vermeyin ve işyerinden uzak tutun.
- Makine ile çalışan kişinin dikkatini başka yere çekmeyin.
- Motor ve testere bıçağı dönme yönüne dikkat edin.
- Makine durdurulduktan sonra testere bıçağı (4) kesinlikle yana bastırılarak frenlenmemelidir.
- Yalnızca iyi bilenmiş, çatlağı bulunmayan ve deforme olmamış testere bıçaklarını (4) takın.
- Yüksek alaşımli hızlı çalışma çeliğinden (HSS çeliği) imal edilmiş testere bıçağı (4) kullanmayın.
- Makineye yalnızca prEN 847-1,;1996 normuna uyan takımlar takılacaktır.
- Hatalı testere bıçakları (4) derhal değiştirilecektir.
- Bu kullanma talimatında belirtilen teknik özelliklere sahip olmayan testere bıçaklarını kullanmayın.
- Makine üzerindeki emniyet donanımları (2, 5) sökülmemeli veya kullanılamaz duruma getirilmemelidir.
- Ayırma kaması (5) önemli bir koruma donanımı olup, iş parçasının kilavuzlanması ve testere bıçağı arkasında kalan kesim yarığının kapanmasını ve böylece iş parçasının geri tepmesini önler. Ayırma kamasının kalınlığına dikkat edin. Ayırma kaması, testere bıçağı kalınlığından ince ve kesim yarığından geniş olmamalıdır.
- Her kesim çalışmasında kapak (2) iş parçasının üzerine kadar indirilecektir.
- Dar ağaçları keserken mutlaka itme çubuğunu (3) kullanın (Genişlik: 120 mm'den küçük).
- Güvenli bir şekilde elde tutulamayacak kadar küçük olan malzemeleri kesmeyin.
- **Dikkat:** Bu testere ile oluk kesimlerinin yapılması yasaktır.
- Kesim yaparken daima testere bıçağına yanarda durun.
- Makineye duruncaya kadar yüklenmeyin.
- İş parçasının kaymasını veya dönmesini önlemek için iş parçasını daima kuvvetlice çalışma plakasına (1) bastırın.
- Kesilen parçaların testere bıçağına kapılarak dışarı fırlatılmamasına dikkat edin.
- Testere bıçağı dönerken kesinlikle kıymık, talaş veya sıkışmış ağaç parçalarını çıkarmaya çalışmayın.

- Arızaları tamir etmek veya sıkışmış ağaç parçalarını çıkarmak için daima makineyi kapatın, fişi prizden çıkarın.
- Kesim yarığının ayarı bozulduğunda tezgah pervazını (6) yenileyin. Fişi prizden çıkarın.
- Ayar, ölçüm ve temizleme çalışmaları yalnızca motor durduğunda yapılacaktır. Fişi prizden çıkarın.
- Makineyi çalıştırmadan önce anahtar ve ayar takımlarının çıkarılıp çıkarılmadığını kontrol edin.
- İş yerini terk etmeden önce motoru kapatın ve fişi prizden çıkarın.
- Tamir ve bakım çalışmaları tamamlandıktan sonra tüm koruma ve güvenlik donanımları tekrar yerlerine monte edilecektir.
- Üretici firmanın güvenlik, iş ve bakım uyarılarına riayet edilecek ve teknik özellikler bölümünde belirtilen boyutlara uyulacaktır.
- Geçerli kazaları önleme yönetmelikleri ve diğer genel iş güvenliği yönetmeliklerine riayet edilecektir.
- Meslek odalarının ilgili broşürlerine dikkat edin (VBG 7j).
- Her çalışmaya başladığınızda toz emme donanımını bağlayın.
- Kesim artıkları ve talaşların etrafa saçılması nedeniyle oluşacak yaralanmaları önlemek için testereyi, yalnızca uygun bir aspiratör veya endüstriyel tip elektrik süpürgesi ile çalıştırın.
- Testere, elektrik gerilimi 230 V olan korumalı ve en az 10 A ile sigortalanmış prize takılacaktır.
- Düşük güçlü makineleri ağır işlerde kullanmayın.
- Kabloyu kullanım amacı dışında kullanmayın.
- Açık havada kullanılan uzatma kablosu: Açık havada sadece, bu çalışma için izin verilmiş ve işaretlenmiş uzatma kablosu kullanın.
- Ayakta sağlam ve dengeli durun.
- Aletin muhtemel hasarları olup olmadığını kontrol edin!
- Aleti kullanmaya devam etmeden önce koruma donanımları ve hafif hasarlı parçaların fonksiyonları yerine getirip getirmediklerini kontrol edin.
- Hareket eden parçaların mükemmel çalışıp çalışmadığını, sıkışmadığını veya parçaların hasarlı olup olmadığını kontrol edin. Aletin düzenli çalışmasını sağlamak amacıyla tüm parçalar doğru şekilde monte edilecektir.
- Hasarlı koruma donanımları ve parçalar, kullanma kılavuzunda farklı bir şekilde açıklanmamışsa, talimatlara uygun şekilde yetkili servisler tarafından tamir edilecek veya değiştirilecektir.
- Hasarlı şalterlerin yetkili servisler tarafından değiştirilmesini sağlayın.

- Bu alet geçerli olan güvenlik yönetmeliklerine uygundur. Tamirler yalnızca uzman elektrik personeli tarafından yapılacak; tamirlerde orijinal parçalar kullanılacaktır, aksi takdirde kullanıcının çalışıırken kaza yapma tehlikesi vardır.



**Dikkat Yaralanma Tehlikesi!**  
**Çalışmakta olan testere bıçağına dokunmayın.**



**Göz koruması takın**



**Kulaklık takın**



**Toz koruması takın**

## Ses emisyon değerleri

- Bu testerenin gürültüsü DIN EN ISO 3744; 11/95, DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Ek A; 2/95 normlarına göre ölçülür. Çalışma yerindeki gürültü oranı 85 dB (A) oranının üzerine çıkabilir. Bu durumlarda kullanıcının gürültü koruma önlemlerini alması gerekebilir. Cihaz, çalıştığı yerde 85 dB'yi aşabilir. (Kulaklık takın!)

	İşletme	Rölanti
Ses basıncı seviyesi LPA	105,0 dB(A)	85,0 dB(A)
Ses gücü seviyesi LWA	114,6 dB(A)	94,6 dB(A)

„Belirtilen değerler emisyon değerleridir ve aynı zamanda güvenli iş yeri değerleri olarak görülmemelidir. Emisyon ve emisyon seviyeleri arasında herhangi bir ilişki olmamasına rağmen, bu değerlere dayanarak ek olarak önlemlerin alınmasının gerekli olup olmadığına güvenilir şekilde karar verilemez. Şu anda işyerinde mevcut olan emisyon seviyesini etkileyebilecek faktörler, etkilerin süresini, çalışma mekanının özelliğini, diğer gürültü kaynaklarını vs. içerir, örneğin makinelerin sayısı ve etraftaki diğer işlemler. Güvenilir çalışma yeri değerleri aynı şekilde ülkeden ülkeye değişebilir. Bu bilgi kullanıcıya, tehlikeyi ve riski daha iyi tahmin etmesine yardımcı olmak için verilmiştir.“



## 5. TEKNİK ÖZELLİKLER

Asenkron motoru	230 V 50 Hz
Güç	720 Watt S2 30 Dakika
Rölanti devri n0	2950 dev/dak
Sert metal dişli testere bıçağı	$\Delta$ 205 x $\Delta$ 16 x $\Delta$ 2,4 mm
Diş adedi	20
Tezgah boyutu	513 x 400 mm
Kesim yüksekliği max.	43 mm
Yükseklik ayarlaması	kademesiz 0 - 43 mm
Toz emme bağlantısı	$\Delta$ 35 mm
Aletin komple ölçüsü	513 x 400 x 300 mm
Ağırlık:	14 kg

### ● Çalıştırma süresi:

Çalıştırma süresi S2 30 dakika (kısa süreli çalıştırma), motorun nominal güç (720 W) ile sadece, tip etiketi üzerinde belirtilen süre (30 dakika) içinde sürekli olarak çalıştırılmasına izin verildiğine işaret eder.

Aksi taktirde motor aşırı derecede ısınacaktır.

Çalışmaya ara verildiğinde motor tekrar başlangıç sıcaklığına erişecektir

## 6. Çalıştırmadan önce

- Makine sağlam şekilde kurulmalıdır. Bunun için makineyi çalışma tezgahı, üniversal alt çerçeve vs. gibi elemanların üzerine bağlayın.
- Çalıştırmadan önce tüm kapakların ve güvenlik tertibatlarının takılmış olması zorunludur.
- Testere bıçağı serbest hareket edebilmelidir.
- Önceden işlenmiş olan ağaçta örneğin çivi veya civata vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edilmelidir.
- Açma/Kapama şalterine basmadan önce testere bıçağının doğru şekilde monte edildiğinden ve hareket eden parçaların serbest çalışabildiğinden emin olun.
- Makineyi çalıştırmadan önce aletin tip levhası üzerinde belirtilen gerilim değeri ile elektrik şebekesi geriliminin aynı olup olmadığını kontrol edin.

## 7. Montaj

**Dikkat! Testere üzerinde yapılacak tüm ayar ve bakım çalışmalarından önce fiş prizden çıkarılacaktır.**

### 7.1 Testere bıçağının montajı (Şekil 2/3)

- Dikkat! Fişi prizden çıkarın.
- Testere tezgahını (1) üst pozisyona getirin (bkz. 8.3)
- Talaş kutusu kapağını (19) beş bağlantı civatasını (20) açarak çıkarın.
- Anahtar (19'luk anahtar) somuna (21) takın ve aynı zamanda diğer anahtar (8'lik anahtar) motor miline (a) takarak somunu (17) çözün
- Dikkat! Somunu (21), testere bıçağının (4) dönme yönünde döndürün.
- Dış flanş (22) çıkarın ve testere bıçağını (4), aşağı doğru hareket ettirerek iç flanşdan ayırın.
- Bağlantı flanşlarını temizleyin.
- Yeni testere bıçağının montajı sökme işleminin tersi yönünde gerçekleşir.
- Dikkat! Dönme yönüne dikkat edin (Testere bıçağı üzerindeki ok işaretine bakın).

### 7.2 Ayırma kamasının ayarlanması (Şekil 4-6)

- Testere bıçağı korumasını (2) çıkarın (bkz. 7.3)
- Tezgah pervazını (6) çıkarın (bkz. 7.4)
- Her iki civatayı (24) gevşetin.
- Ayırma kamasını (5), testere bıçağı (4) ve ayırma kaması (5) arasındaki aralık 3 - 5 mm olacak şekilde ayarlayın (bkz. Şekil 6)
- Ayırma kaması (5) uzunlamasına yönde testere bıçağı (4) ile aynı çizgide olmalıdır.
- Her iki civatayı (24) tekrar sıkın.
- Ayırma kaması ayarı her testere bıçağı değiştirmesinden sonra kontrol edilecektir.

### 7.3 Testere bıçağı korumasının montajı (Şekil 4)

- Testere bıçağı korumasını (2) ayırma kaması (5) üzerine takın ve ayarlayın.
- Tırtıllı civatayı (18) testere bıçağı koruması (2) ve ayırma kamasındaki (5) delikten geçirin ve somun ile emniyetleyin.
- Demontaj işlemi montaj işleminin tersi yönünde gerçekleşir.

### 7.4 Tezgah pervazının değiştirilmesi (Şekil 4)

- Dikkat! Fişi prizden çıkarın.
- Altı civatayı (23) çıkarın.
- Testere bıçağı korumasını (2) çıkarın (bkz. 7.3)
- Aşınmış olan tezgah pervazını (6) yukarı doğru çıkarın.
- Yeni tezgah pervazının montaj işlemi demontaj işleminin tersi yönünde gerçekleşir.

## 8. Kullanım

### 8.1 Açma, kapatma (Şekil 1)

- Yeşil tuşa (1) basılarak testere çalıştırılır.
- Testereyi tekrar durdurmak için kırmızı tuşa (0) basılacaktır.

### 8.2 Paralel dayanak (Şekil 5)

#### 8.2.1 Paralel dayanak yüksekliği (Şekil 7/8)

- Alet ile birlikte sevk edilmiş olan paralel dayanakta (7) iki farklı yükseklikte kılavuz yüzey bulunur.
- Kesilecek malzemenin kalınlığına bağlı olarak dayanak kızağı (25), Şekil 7'de gösterildiği gibi kalın malzemeler ve Şekil 8'de gösterildiği gibi ince malzemeler için ayarlanacaktır.
- Dayanak yüksekliğinin ayarını değiştirmek için her iki tırtıllı civatayı (16) gevşetin ve dayanak kızağını (25) taşıyıcı kızaktan (26) çıkarın.
- Dayanak kızağını (25), gerekli olan dayanak yüksekliğine göre 90° sola veya sağa döndürün ve sonra tekrar taşıyıcı kızağa (26) takın.
- Tırtıllı civataları (16) sıkın.

#### 8.2.2 Dayanak uzunluğu (Şekil 7/8)

- Kesilecek iş parçasının sıkışmasını önlemek için dayanak kızağı (25) daima testere tezgahının (1) ön kenarına kadar itilecek ve her iki tırtıllı civata (16) ile sabitlenecektir (bkz. 8.2.1).

#### 8.2.3 Kesim genişliği (Şekil 8)

- Ağaçların uzunlamasına kesiminde paralel dayanak (7) kullanılacaktır.
- Paralel dayanağı (7) testere tezgahının (1) sol veya sağ tarafına takın.
- Testere tezgahı (1) üzerinde bulunan skala (b) ile paralel dayanak (7) istenilen ölçüye ayarlanabilir.
- Paralel dayanağı (7) sabitlemek için her iki kelebek civatayı (12) sıkın.

### 8.3 Kesim derinliğinin ayarlanması (Şekil 4/9)

- Dört kelebek civatasını (15) gevşetin.
- Testere tezgahının (1) kaldırılması ve indirilmesi ile tezgah istenilen kesim yüksekliğine ayarlanabilir.
- Kesim yüksekliği ayırma kamasının (5) skalasında  $\checkmark$  okunabilir.
- Testere tezgahını (1) kelebek civataları (14) ile sabitleyin.
- Dikkat! Testere tezgahının istenmeden aşağıya inmesini önlemek için kelebek civatalarını daima iyice sıkın.

## 9. Çalıştırma

Her yeni ayarlama işleminden sonra, ayarlanan ölçülerin kontrolü için bir deneme kesiminin yapılmasını tavsiye ederiz.

Testereyi çalıştırdıktan sonra, kesim işlemine başlamadan önce testere bıçağının max. devir hızına erişmesini bekleyin.

Uzun iş parçalarının kesim işlemi sonunda düşmesini önlemek için emniyet altına alın (örneğin makaralı sehpa)

Kesim işlemine başlarken dikkatli olun.

#### 9.1 Dar parçaların uzunlamasına kesilmesi (Genişlik: 120 mm'den küçük) (Şekil 10)

- Paralel dayanağı (7) kesilecek olan iş parçasının genişliğine göre ayarlayın.
- İş parçasını iki elinizle itin, testere bıçağı (4) bölümünde mutlaka itme çubuğunu (3) kullanın. (sevkiyatın içeriğine dahildir!)
- İş parçasını, daima ayırma kamasının (5) sonuna kadar itin.
- Dikkat! Kısa iş parçalarının kesilmesinde, itme çubuğu daha kesimin başında kullanılacaktır.

#### 9.2 Çok dar parçaların uzunlamasına kesilmesi (Genişlik: 30 mm'den küçük) (Şekil 11)

- Paralel dayanağı (7) kesilecek olan iş parçasının genişliğine göre ayarlayın.
- İş parçasını, itme ağacı (d) ile, dayanak kızağına (25) kadar bastırın ve iş parçasını itme ağacı (3) ayırma kaması (5) sonuna kadar bastırın. İtme ağacı sevkiyatın içeriğine dahil değildir! (İhtisaz mağazalarında bulunur)

#### 9.3 Küçük parçaların 45°'lik kesimleri (Şekil 12)

45°'lik kesimler sadece paralel dayanak (7) ve gönyeli dayanak (14) kullanılarak yapılacaktır.

- Gönyeli dayanağı (14), paralel dayanağın (7) dayanak kızağı (25) içine itin.
- Paralel dayanağı (7) istenilen iş parçası uzunluğuna göre ayarlayın ve sabitleyin.
- İş parçasını gönyeli dayanağa (14) yerleştirin.
- Testereyi çalıştırın ve gönyeli dayanağı (14) ağaç parça ile birlikte dayanak kızağı boyunca (25) testere bıçağı (4) yönüne sürün.
- Kesim işleminden sonra testereyi kapatın.

#### 9.4 Enine kesimler (Şekil 13)

Enine kesimler sadece paralel dayanağın (7) dayanak kızağı ve gönyeli dayanak (14) ile yapılacaktır.

Kesilecek ağaçların boyutu, paralel dayanak (7) ve testere bıçağı (4) arasında, azami 160 mm uzunlukta ve azami 70 mm genişlikte olacaktır.

- Gönyeli dayanağı (14) paralel dayanağın (7) dayanak kızağı (25) içine itin.
- Paralel dayanağı (7) istenilen iş parçası uzunluğuna göre ayarlayın ve sabitleyin.
- İş parçasını gönyeli dayanağın (14) önüne yerleştirin.
- Testereyi çalıştırın ve gönyeli dayanağı (14) ağaç parça ile birlikte dayanak kızağı boyunca (25) itme ağacı (3) ile testere bıçağı (4) yönüne sürün.
- Kesim işleminden sonra testereyi kapatın.

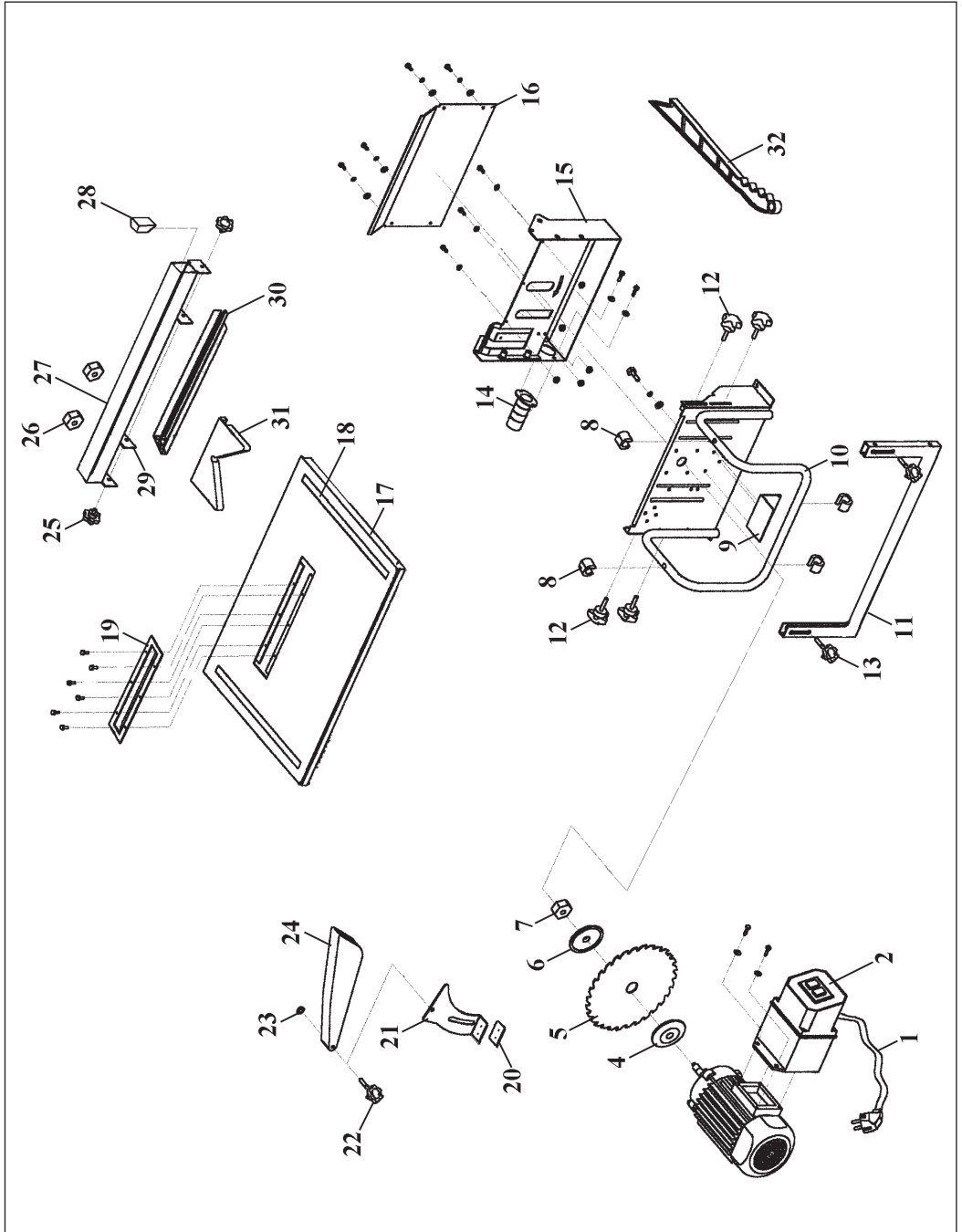
## 10. Bakım

- Makine üzerindeki toz ve pislikler düzenli olarak temizlenecektir. Temizleme çalışmaları en etkili olarak basınçlı hava veya bez ile yapılacaktır.
- Plastik malzemenin temizlenmesinde tahrîş adici malzeme kullanmayın.














## 11. Yedek parça siparişi

Yedek parça siparişinde aşağıda açıklanan bilgiler verilecektir:

- Cihaz tipi
- Cihazın parça numarası
- Cihazın kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası



Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.
01	Netzleitung	43.406.00.03
02	Nullspannungsschalter	43.406.11.02
04	Flansch innen	43.406.00.04
05	HM-Sägeblatt 205 x 16 x 2,5 mm	45.020.39
06	Flansch außen	43.406.00.06
07	Sechskantmutter	43.406.00.07
08	Gummifuß	43.406.11.08
09	Motorträger	43.406.11.09
10	Gestell	43.406.11.10
11	Tischhöhenverstellung	43.406.11.11
12	Feststellschraube	43.406.11.12
13	Feststellschraube	43.406.11.13
14	Absaugstutzen	43.406.11.14
15	Sägeblattgehäuse	43.406.11.15
16	Deckel	43.406.11.16
17	Sägetisch	43.406.11.17
18	Maßleiste	43.406.11.18
19	Tischeinlage	43.406.11.19
20	Spaltkeilhalter innen	43.406.11.20
21	Spaltkeil	43.406.11.21
22	Feststellschraube	43.406.11.22
23	Mutter M6	51.046.10
24	Sägeblattabdeckung	43.406.11.24
25	Feststellschraube	43.406.11.25
26	Feststellmutter	43.406.11.26
27	Trägerschiene	43.406.11.27
28	Stopfen	43.406.11.28
29	Spannblech	43.406.11.29
30	Anschlagschiene	43.406.11.30
31	Winkelanschlag	43.406.11.31
32	Schiebestock	43.402.00.03

<b>(D)</b>	<b>EG Konformitätserklärung</b> Der Unterzeichnende erklärt im Namen der Firma	<b>(GB)</b>	<b>EC Declaration of Conformity</b> The Undersigned declares, on behalf of	<b>(F)</b>	<b>Déclaration de Conformité CE</b> Le soussigné déclare, au nom de	<b>(NL)</b>	<b>EC Conformiteitsverklaring</b> De ondergetekende verklaart in naam van de firma	<b>(E)</b>	<b>Declaracion CE de Conformidad</b> Por la presente, el abajo firmante declara en nombre de la empresa	<b>(P)</b>	<b>Declaração de conformidade CE</b> O abaixo assinado declara em nome da empresa
<b>ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar</b>											
<b>daß die</b>	<b>that the</b>	<b>que</b>	<b>la machine / le produit</b>	<b>du fabricant</b>	<b>que el/la</b>	<b>machine/produtt</b>	<b>maquina/producto</b>	<b>que</b>	<b>a máquina/o produto</b>		
<b>Maschine/Produkt</b>	<b>Maschine / Product</b>	<b>la machine / le produit</b>	<b>du fabricant</b>	<b>que el/la</b>	<b>machine/produtt</b>	<b>maquina/producto</b>	<b>maquina/producto</b>	<b>que</b>	<b>a máquina/o produto</b>		
<b>Tischkreissäge</b>	<b>Bench-type circular saw</b>	<b>la machine / le produit</b>	<b>du fabricant</b>	<b>que el/la</b>	<b>Tafelcirkelzaag</b>	<b>maquina/producto</b>	<b>maquina/producto</b>	<b>que</b>	<b>a máquina/o produto</b>		
<b>Marke</b>	<b>produced by:</b>	<b>la machine / le produit</b>	<b>du fabricant</b>	<b>que el/la</b>	<b>merk</b>	<b>maquina/producto</b>	<b>maquina/producto</b>	<b>que</b>	<b>a máquina/o produto</b>		
											
<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>	<b>Type</b>		
<b>KCT 205 H</b>											
– Seriennummer auf dem Produkt – der EG Maschinenrichtlinie 89/37/EG mit Änderungen EG Niederspannungsrichtlinie 73/23 EWG EG Richtlinie Elektro-magnetische Verträglichkeit 89/336 EWG mit Änderungen entspricht.	– Serial number specified on the product - is in accordance with the EC Directive regarding machinery 89/37/EC, as amended; EG Directive regarding low-voltage equipment 73/23 EEC; EG Directive regarding electromagnetic compatibility 89/336 EEC, as amended.	– no. série indiquée sur le produit - correspondent à la Directive CE relative aux machines 89/37/CE avec les modifications y Directive CE relative aux basses tensions 73/23 CEE; Directive CE relative à la compatibilité électromagnétique 89/336 CEE avec les modifications y apportées.	– seriennummer op het produkt- conform de volgende richtlijnen is: EG machinerichtlijn 89/37/EEG met wijzigingen EG laagspanningsrichtlijn 73/23 EWG EG richtlijn Elektro-magnetische compatibiliteit 89/336 EWG met wijzigingen	– No. de serie en el producto: satisfase las disposiciones pertinentes siguientes: Disposición de maquinaria de la CE 89/37/CE con modificaciones Disposición de baja tensión de la CE 73/23 CEE Disposición de la compatibilidad electro-magnética de la CE 89/336 CEE con modificaciones.	– No. de serie en el producto: satisfase las disposiciones pertinentes siguientes: Disposición de maquinaria de la CE 89/37/CE con modificaciones Disposición de baja tensión de la CE 73/23 CEE Disposición de la compatibilidad electro-magnética de la CE 89/336 CEE con modificaciones.	– cujo número de série encontra-se no produto - corresponde à Directiva da CE de máquinas 89/37/CE, com alterações Directiva da CE de tensão 73/23 CEE Directiva da CE de compatibilidade electro-magnética 89/336 CEE, com alterações	– cujo número de série encontra-se no produto - corresponde à Directiva da CE de máquinas 89/37/CE, com alterações Directiva da CE de tensão 73/23 CEE Directiva da CE de compatibilidade electro-magnética 89/336 CEE, com alterações	– cujo número de série encontra-se no produto - corresponde à Directiva da CE de máquinas 89/37/CE, com alterações Directiva da CE de tensão 73/23 CEE Directiva da CE de compatibilidade electro-magnética 89/336 CEE, com alterações	– cujo número de série encontra-se no produto - corresponde à Directiva da CE de máquinas 89/37/CE, com alterações Directiva da CE de tensão 73/23 CEE Directiva da CE de compatibilidade electro-magnética 89/336 CEE, com alterações		
<b>EN 61029-1: 02/01; DIN VDE 0740 Teil 502: 12'92; DIN EN ISO 3744: 11'95; E DIN EN 31201 6'93; ISO 7960 Anhang A 2'95; EN 55014-1; EN 61000 3-2; IEN 61000 3-3; IEC 61029-2-1: 1993; IEC 1029-2-1: 1993; LGA, Landes Gewerbe Anstalt Bayern, Tilly-Str. 2, 90431 Nürnberg, EG: B 024</b>											
<b>Landau/Isar, den</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar, (date)</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar, (date)</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar, datum</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar, date</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar</b> 30.05.2001	<b>Landau/Isar</b> 30.05.2001		
											
<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management	<b>Brühölzi</b> Produkt-Management
<b>Archivierung / For archives: 4340611-32-4141800-E</b>											

<b>(S)</b>	<b>(EN)</b>	<b>(N)</b>	<b>(GR)</b>	<b>(L)</b>	<b>(OK)</b>
<b>EC Konformitetsförklaring</b> Undertecknad förklarar i firmans	<b>EC Yhdenmukaisuusilmoitus</b> Allekirjoittanut ilmoittaa yhtiön	<b>EC Konformitetsförklaring</b> Undertecknade erklærer på vegne av firma	<b>EC Δήλωση περί της ανταπόκρισης</b> Ο υπαγράφων δηλώνει εν ονόματι της εταιρίας	<b>Dichiarazione di conformità CE</b> Il sottoscritto dichiara in nome della ditta	<b>EC Overensstemmelseserklæring</b> Undertegete erklærer på vegne af firmaet

### ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

<b>namn, att</b>	<b>at</b>	<b>che la</b>	<b>at</b>
<b>maskiner/produkten</b>	<b>Maskin/produkt</b>	<b>macchina/prodotto</b>	<b>maskine/produkt</b>
<b>Bänkkirkesäg</b>	<b>Bordsirkelsäg</b>	<b>Sega circolare da banco</b>	<b>Bænkkrandsæg</b>
<b>märke</b>	<b>Merke</b>	<b>marca</b>	<b>mærke</b>



<b>type</b>	<b>tyypit</b>	<b>Type</b>	<b>τύπος</b>	<b>tipo</b>	<b>type</b>
<b>KCT 205 H</b>					

<ul style="list-style-type: none"> <li>serienummer på produkten - motsvarar</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU riktlinje för maskiner 89/37/EEG med ändringar</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU riktlinje för lågspänning 73/23 EWG</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU riktlinje för elektro-magnetisk kompatibilitet 89/336 med ändringar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>tuoteen valmistusnumero - vastaa</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU-konferenssivi (johon on tehty muutoksia) 89/37/EEG</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU-pienjännite-direktiiviä 73/23 EWG</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU-direktiiviä 89/336 EWG (johon on tehty muutoksia) ja joka koskee sähkömagnettista yhteensopivuutta (EMI)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Serienummer på produktet – tilfredsstiller følgende retningslinjer:</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU Maskinretningslinje 89/37/EEG med ændringer</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU Lavspennings-retningslinje 73 / 23 EWG</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU Batningslinje for elektromagnetisk kompatibilitet 89/336 EWG med ændringer,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Αριθμός σειράς πάνω στο προϊόν – ανταποκρίνεται στην</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Ευρωπαϊκή Κοινότητα 89/37/ΕΚ με αλλαγές</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> κατευθυντήρια γραμμή χαμηλής τάσεως της Ευρωπαϊκής Κοινότητας 73/23/ΕΟΚ</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Ευρωπαϊκή Κοινότητα ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας της 89/336/ΕΟΚ με αλλαγές.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>numero di serie sul prodotto - corrisponde</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> alla Direttiva CE sulle macchine 89/37/CE con modifiche</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> alla Direttiva CE sulla bassa tensione 73/23 CEE</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> alla Direttiva CE sulla compatibilità elettromagnetica 89/336 CEE con modifiche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Serienummer på produktet - oplyder</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU-maskindirektiv 89/37/EEF med ændringer</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU-lavspændingsdirektiv 73/23/EEF</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> EU-direktiv vedr. elektromagnetisk støj (EMC) 89/336/EEF med ændringer.</li> </ul>
---	--	--	---	--	---

**EN 61029-1 : 02/01 ; DIN VDE 0740 Teil 502 : 12'92 ; DIN EN ISO 3744 : 11'95 ; E DIN EN 31201 6'93 ; ISO 7960 Anhang A 2'95 ; EN 55014-1 ; EN 55014-1 ; EN 61000 3-2 ; IEN 61000 3-3 ; IEC 61029-2-1 ; 1993 ; IEC 1029-2-1 : 1993 ; LGA, Landes Gewerbe Anstalt Bayern, Tilly-Str. 2, 90431 Nürnberg, EG: B 024**

<b>Landau/Isar, den</b>	<b>Landau/Isar, den</b>	<b>Landau/Isar, den</b>	<b>Landau/Isar, den</b>	<b>Landau/Isar, den</b>
30.05.2001	30.05.2001	30.05.2001	30.05.2001	30.05.2001
Brunnhöjz	Brunnhöjz	Brunnhöjz	Brunnhöjz	Brunnhöjz
Produkt-Management	Produkt-Management	Produkt-Management	Produkt-Management	Produkt-Management

Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### GB WARRANTY CERTIFICATE

The guarantee period begins on the sales date and is valid for 2 years.

Responsibility is assumed for faulty construction or material or functional defects.

Any necessary replacement parts and necessary repair work are free of charge.

We do not assume responsibility for consequential damage.

Your customer service partner

### F GARANTIE

La période de garantie commence à partir de la date d'achat et dure 24 mois.

Sont pris en charge: les défauts de matériel ou de fonctionnement et de fabrication.

Les pièces de rechange requises et les heures de travail ne seront pas facturées.

Pas de prise en charge de garantie pour les dommages survenus ultérieurement.

Votre service après-vente.

### NL GARANTIE

De garantieduur begint op de koopdatum en bedraagt 2 jaare.

De garantie geldt voor gebreken aan de uitvoering of materiaal- en functiefouten.

Daarvoor benodigde onderdelen en het arbeidsloon worden niet in rekening gebracht.

Geen garantie op verdere schade.

uw contactpersoon van de klantenservice

### TR GARANTİ BELGESİ

Garanti süresi alım tarihinde başlar ve 24 ay sürer.

Garanti, hatalı üretim veya malzeme ya da işlev hatalarını kapsamına alır.

Bunun için gereken yedek parçalar ve iş ücreti fatura edilmez.

Garanti, dolaylı zarar ve ziyanlar için geçerli değildir.

Müşteri servis görevlisi

# GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit endet am 31. Oktober 2003 und ist mit Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Während der Garantiezeit können defekte Tischkreissägen unfrei an u. a. Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät kostenlos zurück.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur an die u. a. Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

**Ausschluss:** Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden sind. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an:

ISC GmbH - International Service Center  
Eschenstraße 6 D-94405 Landau/Isar (Germany)  
Reparatur- und Ersatzteil-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 357  
Telefax (0 99 51) 26 10 und 52 50  
Technische Kundenberatung: Telefon (099 51) 942 358

Technische Änderungen vorbehalten  
Technical changes subject to change  
Sous réserve de modifications  
Technische wijzigingen voorbehouden  
Salvo modificaciones técnicas  
Salvaguardem-se alterações técnicas  
Förbehåll för tekniska förändringar  
Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään  
Der tages forbehold for tekniske ændringer  
Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα  
τεχνικών αλλαγών  
Con riserva di apportare modifiche tecniche  
Tekniske ændringer forbeholdes  
Technické změny vyhrazeny  
Teknikai változások jogát fenntartva  
Tehnične spremembe pridržane.  
Zastrzega się wprowadzanie zmian technicznych  
Se rezervă dreptul la modificări tehnice.  
Teknik değişiklikler olabılır

Ⓓ ISC GmbH  
Eschenstraße 6  
**D-94405 Landau/Isar**  
Tel. (099 51) 942 357, Fax (099 51) 2610 u. 52 50

Ⓐ Hans Einhell Österreich Gesellschaft m.b.H.  
Mühlgasse 1  
**A-2353 Guntramsdorf**  
Tel. (0 22 36) 5 35 16, Fax (0 22 36) 5 23 69

Ⓒ Einhell UK Ltd  
Brook House, Brookway  
North Chesire Trading Estate  
Prenton, Wirral, Chesire  
**CH 43 3DS**  
Tel. 0151 6084802, Fax 0151 6086339

Ⓕ V.B.P. Distribution Service Après Vente  
5, allée Joseph Cugnot, Z.I. du Phare  
**F-33700 Merignac**  
Tel. 05 56479483, Fax 05 56479525

Ⓖ Einhell Benelux  
Weberstraat 3  
**NL-7903 BD Hoogeveen**  
Tel. 0528 232977, Fax 0528 232978

Ⓙ Star AS  
Yesilkibris sk. 6A, Emniyet Evleri  
**TR 80650 Istanbul**  
Tel. 0212 3253536, Fax 0212 3253537